

Dated 8 March 2016  
*Datum 8. März 2016*

**Final Terms**  
***Endgültige Bedingungen***

**COVESTRO AG**

Issue of  
*Emission von*

Euro 500,000,000  
*Euro 500.000.000*

**1.75 per cent. Notes due 2024**  
**1,75 % Schuldverschreibungen fällig 2024**

issued as  
*begeben als*

Series	3	Tranche	1
<i>Serie</i>		<i>Tranche</i>	

under the  
*unter dem*

**Euro 5,000,000,000**  
**DEBT ISSUANCE PROGRAMME**

**of**  
***der***

**COVESTRO AG**

Issue Date: 10 March 2016 Issue Price: 99.736 per cent.

*Begebungstag: 10. März 2016 Emissionspreis: 99,736 %*

### **Important Notice**

This document constitutes the final terms relating to the issue of Notes described herein (the "**Final Terms**"). These Final Terms have been prepared for the purposes of Article 5(4) of the Directive 2003/71/EC of the European Parliament and the Council of 4 November 2003, as amended by Directive 2010/73/EU of the European Parliament and the Council of 24 November 2010 (the "**Prospectus Directive**") and must be read in conjunction with the prospectus dated 26 February 2016 (the "**Base Prospectus**") which constitute(s) a base prospectus for the purposes of the Prospectus Directive. The Base Prospectus and any supplement thereto are available for viewing in electronic form on the website of the Luxembourg Stock Exchange ([www.bourse.lu](http://www.bourse.lu)). Full information on the Issuer and the offer of the Notes is only available on the basis of the combination of these Final Terms and the Base Prospectus.

A summary, fully completed for the individual issue of Notes, is annexed to these Final Terms.

### **Wichtiger Hinweis**

*Dieses Dokument stellt die endgültigen Bedingungen für die Emission der hierin beschriebenen Schuldverschreibungen dar (die "**Endgültigen Bedingungen**"). Diese Endgültigen Bedingungen wurden für die Zwecke des Artikel 5(4) der Richtlinie 2003/71/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. November 2003, geändert durch die Richtlinie 2010/73/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 (die "**Prospektrichtlinie**") abgefasst und sind nur mit dem Basisprospekt vom 26. Februar 2016 (der "**Basisprospekt**"), der einen Basisprospekt im Sinne der Prospektrichtlinie darstellt, gemeinsam zu lesen. Der Basisprospekt sowie etwaige Nachträge können in elektronischer Form auf der Internetseite der Luxemburger Börse ([www.bourse.lu](http://www.bourse.lu)) eingesehen werden. Vollständige Informationen in Bezug auf die Emittentin und das Angebot sind nur in der Gesamtheit dieser Endgültigen Bedingungen und dem Basisprospekt enthalten.*

*Eine für die einzelne Emission von Schuldverschreibungen vollständig ausgefüllte Zusammenfassung ist diesen Endgültigen Bedingungen beigelegt.*

## **PART I – CONTRACTUAL TERMS**

The Terms and Conditions applicable to the Notes (the "**Conditions**"), and the English language translation thereof, are as set out below.

## **TEIL I – VERTRAGLICHE REGELUNGEN**

*Die für die Schuldverschreibungen geltenden Anleihebedingungen (die "**Bedingungen**") sowie deren englischsprachige Übersetzung sind wie nachfolgend aufgeführt.*

## Anleihebedingungen

### § 1 Währung, Festgelegte Stückelung, Form

(a) *Währung; Festgelegte Stückelung.* Die Covestro AG, Leverkusen (die "**Emittentin**") begibt Schuldverschreibungen (die "**Schuldverschreibungen**") in Euro (die "**Festgelegte Währung**") im Gesamtnennbetrag von Euro 500.000.000, eingeteilt in Schuldverschreibungen in der festgelegten Stückelung von je Euro 1.000 (die "**Festgelegte Stückelung**").

(b) *Form.* Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber.

(c) *Vorläufige Globalurkunde – Austausch.* Die Schuldverschreibungen sind zunächst in einer vorläufigen Globalurkunde (die "**Vorläufige Globalurkunde**") ohne Zinsscheine verbrieft.

Die Vorläufige Globalurkunde wird insgesamt oder teilweise und unentgeltlich am oder nach dem Tag, der 40 Tage nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen, frühestens jedoch 40 Tage nach dem Tag des Beginns des Angebots liegt, gegen Nachweis über das Nichtbestehen wirtschaftlichen U.S.-Eigentums im Sinne des U.S.-Rechts (*non-U.S. beneficial ownership*) in der in der Vorläufigen Globalurkunde vorgesehenen Form, für den Inhaber von Schuldverschreibungen gegen eine dauerhafte Globalurkunde (die "**Dauer-Globalurkunde**") (die Vorläufige Globalurkunde und die Dauer-Globalurkunde jeweils auch eine "**Globalurkunde**") ohne Zinsscheine ausgetauscht. Ein Recht der Anleihegläubiger (wie nachstehend definiert) auf Ausgabe und Lieferung von Einzelurkunden oder Zinsscheinen besteht nicht.

(d) *Clearingsystem.* Die Vorläufige Globalurkunde und die Dauer-Globalurkunde werden solange von einem Clearingsystem oder im Auftrag eines Clearingsystems verwahrt, bis sämtliche Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind.

"**Clearingsystem**" bezeichnet jeweils folgendes: Clearstream Banking, société anonyme, 42 Avenue JF Kennedy, 1855 Luxembourg, Großherzogtum Luxemburg, ("**Clearstream, Luxemburg**") und Euroclear Bank SA/NV, Boulevard du Roi Albert II, 1210 Brüssel, Belgien, ("**Euroclear**") (Clearstream, Luxemburg und Euroclear jeweils ein "**ICSD**" und zusammen die "**ICSDs**") sowie jeder Funktionsnachfolger.

Die Schuldverschreibungen werden in Form einer New Global Note ("**NGN**") ausgegeben und von einem gemeinsamen Wertpapierverwahrer (*common safekeeper*) im Namen beider ICSDs verwahrt.

Der Gesamtnennbetrag der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen entspricht dem jeweils in den Registern beider ICSDs eingetragenen Gesamtbetrag. Die Register der ICSDs (unter denen man die Register versteht, die jeder ICSD für seine Kunden über den Betrag ihres Anteils an den Schuldverschreibungen führt) sind schlüssiger Nachweis über den Gesamtnennbetrag der

## Terms and Conditions

### § 1 Currency, Specified Denomination, Form

(a) *Currency; Specified Denomination.* The Notes are issued by Covestro AG, Leverkusen (the "**Issuer**") in Euro (the "**Specified Currency**"), in the aggregate principal amount of Euro 500,000,000, divided into notes in the specified denomination of Euro 1,000 (the "**Specified Denomination**") each (the "**Notes**").

(b) *Form.* The Notes are issued in bearer form.

(c) *Temporary Global Note – Exchange.* The Notes are initially represented by a temporary global Note (the "**Temporary Global Note**") without interest coupons.

The Temporary Global Note will be exchangeable, in whole or in part and free of charge, on or after the day that is 40 days after the later of the commencement of the offering and the date of issue of the Notes for a permanent global Note (the "**Permanent Global Note**") (the Temporary Global Note and the Permanent Global Note, each a "**Global Note**") without interest coupons upon certification as to non-U.S. beneficial ownership in the form set out in the Temporary Global Note. The right of the Noteholders (as defined below) to require the issue and delivery of definitive notes or interest coupons is excluded.

(d) *Clearing System.* Each of the Temporary Global Note and the Permanent Global Note will be held in custody by or on behalf of a Clearing System until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied.

"**Clearing System**" means each of the following: Clearstream Banking, société anonyme, 42 Avenue JF Kennedy, 1855 Luxembourg, Grand Duchy of Luxembourg, ("**Clearstream, Luxembourg**") and Euroclear Bank SA/NV, Boulevard du Roi Albert II, 1210 Brussels, Belgium, ("**Euroclear**") (Clearstream, Luxembourg and Euroclear each an "**ICSD**" and together the "**ICSDs**") and any successor in such capacity.

The Notes are issued in new global note ("**NGN**") form and are kept in custody by a common safekeeper on behalf of both ICSDs.

The aggregate principal amount of Notes represented by the Global Note shall be the aggregate amount from time to time entered in the records of both ICSDs. The records of the ICSDs (which expression means the records that each ICSD holds for its customers which reflect the amount of such customers' interest in the Notes) shall be conclusive evidence of the aggregate principal amount of Notes

durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen, und eine zu diesen Zwecken von einem ICSD jeweils ausgestellte Bestätigung mit dem Nennbetrag der so verbrieften Schuldverschreibungen ist ein schlüssiger Nachweis über den Inhalt des Registers des jeweiligen ICSD zu diesem Zeitpunkt.

Bei Rückzahlung oder einer Zinszahlung bezüglich der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen bzw. bei Kauf und Entwertung der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen stellt die Emittentin sicher, dass die Einzelheiten über Rückzahlung, Zahlung bzw. Kauf und Entwertung bezüglich der Globalurkunde *pro rata* in die Register der ICSDs eingetragen werden und dass nach dieser Eintragung vom Gesamtnennbetrag der in die Register der ICSDs aufgenommenen und durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen der Gesamtnennbetrag der zurückgezahlten bzw. gekauften und entwerteten Schuldverschreibungen abgezogen wird.

Bei Austausch eines Anteils von ausschließlich durch eine Vorläufige Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen wird die Emittentin sicherstellen, dass die Einzelheiten dieses Austauschs *pro rata* in die Aufzeichnungen der ICSDs aufgenommen werden.

Die Vorläufige Globalurkunde und die Dauer-Globalurkunde tragen jeweils die eigenhändigen Unterschriften von zwei Vertretungsberechtigten der Emittentin sowie die eigenhändige Unterschrift eines Kontrollbeauftragten der Emissionsstelle und die eigenhändige Unterschrift eines bevollmächtigten Vertreters des gemeinsamen Wertpapierverwahrers.

- (e) *Anleihegläubiger*. Den Inhabern von Schuldverschreibungen ("**Anleihegläubiger**") stehen Miteigentumsanteile oder vergleichbare andere Rechte an der Globalurkunde zu, die gemäß anwendbarem Recht und den Bestimmungen und Regeln des Clearingsystems übertragen werden können.

## § 2 Status und Negativerklärung

- (a) *Status*. Die Schuldverschreibungen begründen nicht besicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin zumindest gleichrangig sind, soweit zwingende gesetzliche Bestimmungen nichts anderes vorschreiben.
- (b) *Negativerklärung*. Die Emittentin verpflichtet sich, solange Schuldverschreibungen ausstehen, jedoch nur bis zu dem Zeitpunkt, an dem alle Beträge an Kapital und Zinsen der Emissionsstelle zur Verfügung gestellt worden sind, für Kapitalmarktverbindlichkeiten (wie nachstehend definiert) oder Schuldscheinanleihen nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen kein dingliches Sicherungsrecht ("**Sicherungsrecht**") am eigenen Vermögen zu bestellen, ohne die Anleihegläubiger zur gleichen Zeit und im gleichen Rang an einem

represented by the Global Note and, for these purposes, a statement issued by an ICSD stating the principal amount of Notes so represented at any time shall be conclusive evidence of the records of the relevant ICSD at that time.

On any redemption or interest being made in respect of, or purchase and cancellation of, any of the Notes represented by the Global Note the Issuer shall procure that details of such redemption, payment or purchase and cancellation (as the case may be) in respect of the Global Note shall be entered *pro rata* in the records of the ICSDs and, upon any such entry being made, the aggregate principal amount of the Notes recorded in the records of the ICSDs and represented by the Global Note shall be reduced by the aggregate principal amount of the Notes so redeemed or purchased and cancelled.

On an exchange of a portion only of the Notes represented by a Temporary Global Note, the Issuer shall procure that details of such exchange shall be entered *pro rata* in the records of the ICSDs.

The Temporary Global Note and the Permanent Global Note shall each bear the manual signatures of two duly authorised officers of the Issuer as well as the manual signature of an authentication officer of the Fiscal Agent and the manual signature of an authorised officer of the common safekeeper.

- (e) *Noteholders*. The holders of Notes ("**Noteholders**") are entitled to co-ownership participations or other comparable rights in the Global Note, which are transferable in accordance with applicable laws and the rules and regulations of the Clearing System.

## § 2 Status and Negative Pledge

- (a) *Status*. The obligations under the Notes constitute unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer ranking *pari passu* among themselves and at least *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, save for any obligations required to be preferred by law.
- (b) *Negative pledge*. The Issuer undertakes, as long as Notes are outstanding but only up to the time all amounts of principal and interest have been provided to the Fiscal Agent, not to provide after the issue date of the Notes any security interest *in rem* ("**Security Interest**") upon its assets for any Capital Market Indebtedness (as defined below) or Schuldscheinloans without at the same time letting the Noteholders share *pari passu* in such Security Interest; provided, however, that this undertaking shall not be applicable in the event the Issuer shall create, assume or suffer to exist

solchen Sicherungsrecht teilhaben zu lassen, mit der Maßgabe, dass diese Verpflichtung keine Anwendung findet, falls die Emittentin Sicherungsrechte folgender Art bestellt, übernimmt oder bestehen lässt:

- (i) Sicherungsrechte, die auf einem Vermögensgegenstand zum Zeitpunkt des Erwerbs durch die Emittentin lasten;
- (ii) Sicherungsrechte, die nach anwendbarem Recht zwingend vorgeschrieben sind oder Voraussetzung für die Gewährung staatlicher Genehmigungen sind; und

In Bezug auf von der Emittentin begebene assetbacked Emissionen, schließen die im ersten Satz dieses § 2(b) benutzten Worte "Vermögen", "Kapitalmarktverbindlichkeit" und "Schuldscheindarlehen" nicht Vermögensgegenstände, Kapitalmarktverbindlichkeiten und Schuldscheindarlehen der Emittentin ein,

- (i) solange das Vermögen, das derartige Emissionen deckt, zusammen €1.000.000.000 nicht übersteigt; oder
- (ii) die im Einklang mit den Gesetzen und den International Financial Reporting Standards (IFRS) nicht in der Bilanz der Emittentin ausgewiesen werden müssen und darin auch nicht ausgewiesen werden.

"**Kapitalmarktverbindlichkeiten**" bedeutet jede Verpflichtung zur Rückzahlung aufgenommener Gelder in der Form von oder verbrieft durch Schuldverschreibungen oder ähnliche(n) Wertpapiere(n) mit einer ursprünglichen Laufzeit von mehr als einem Jahr, die an einer Wertpapierbörse oder in einem over-the-counter Wertpapiermarkt notiert, eingeführt oder gehandelt werden oder dort notiert, eingeführt oder gehandelt werden können oder die anderweitig öffentlich gehandelt werden oder gehandelt werden sollen.

### § 3 Zinsen

- (a) *Zinssatz und Zinszahlungstage.* Die Schuldverschreibungen werden bezogen auf ihre festgelegte Stückelung ab dem 10. März 2016 (der "**Verzinsungsbeginn**") (einschließlich) bis zum Endfälligkeitstag (ausschließlich) verzinst.

Die Schuldverschreibungen werden mit jährlich 1,75 % verzinst. Die Zinsen sind nachträglich an jedem Zinszahlungstag zahlbar.

"**Zinszahlungstag**" bezeichnet den 25. September eines jeden Jahres, erstmals den 25. September 2017.

Die erste Zinszahlung beläuft sich auf EUR 27,02 je festgelegter Stückelung.

- (b) *Zinstagequotient.* Zinsen für einen beliebigen Zeitraum (ausgenommen ist ein etwaiger Zeitraum, für den ein Bruchteilzinsbetrag festgelegt ist) werden auf der Grundlage des Zinstagequotienten berechnet.

Security Interests of the following character:

- (i) any Security Interest existing on property at the time of the acquisition thereof by the Issuer;
- (ii) any Security Interest which is mandatory according to applicable laws or required as prerequisite for governmental approvals; and

In respect of asset-backed securitizations originated by the Issuer, the expressions "assets", "Capital Market Indebtedness" and "Schuldscheinloans" as used in the first sentence of this § 2(b) do not include assets, Capital Market Indebtedness and Schuldscheinloans of the Issuer

- (i) if the assets backing such securitizations do not in aggregate exceed €1,000,000,000; or
- (ii) which, pursuant to the requirements of law and International Financial Reporting Standards (IFRS), need not, and are not, reflected in the Issuer's balance sheet.

"**Capital Market Indebtedness**" shall mean any obligation for the repayment of borrowed money represented by bonds, notes, debentures or any similar securities which are or are capable of being quoted, listed or traded on any stock exchange or over-the-counter securities market or which are otherwise publicly traded or intended to be publicly traded, having an original maturity of more than one year.

### § 3 Interest

- (a) *Rate of interest and Interest Payment Dates.* The Notes bear interest on their Specified Denomination from and including 10 March 2016 (the "**Interest Commencement Date**") to but excluding the Maturity Date.

The Notes bear interest at the rate of 1.75 per cent. per annum, such interest being payable in arrear on each Interest Payment Date.

"**Interest Payment Date**" means 25 September in each year, commencing on 25 September 2017.

The first payment of interest will amount to EUR 27.02 per Specified Denomination.

- (b) *Day Count Fraction.* If interest is required to be calculated for any period of time (other than any period of time for which a broken interest amount has been fixed), such interest shall be calculated on the basis of the Day Count Fraction.

**"Zinstagequotient"** bezeichnet bei der Berechnung des Zinsbetrages für einen beliebigen Zeitraum (ab dem ersten Tag dieses Zeitraums (einschließlich) bis zum letzten Tag dieses Zeitraums (ausschließlich)) (der **"Zinsberechnungszeitraum"**):

- (i) wenn der Zinsberechnungszeitraum der Feststellungsperiode entspricht, in die er fällt, oder kürzer als diese ist, die Anzahl von Tagen in dem Zinsberechnungszeitraum dividiert durch das Produkt aus (A) der Anzahl von Tagen in der betreffenden Feststellungsperiode und (B) der Anzahl der Feststellungsperioden, die üblicherweise in einem Jahr enden; und
- (ii) wenn der Zinsberechnungszeitraum länger als eine Feststellungsperiode ist, die Summe aus
  - (A) der Anzahl der Tage in dem betreffenden Zinsberechnungszeitraum, die in die Feststellungsperiode fallen, in der der Zinsberechnungszeitraum beginnt, dividiert durch das Produkt aus (1) der Anzahl der Tage in der betreffenden Feststellungsperiode und (2) der Anzahl der Feststellungsperioden, die üblicherweise in einem Jahr enden; und
  - (B) die Anzahl der Tage in dem betreffenden Zinsberechnungszeitraum, die in die nachfolgende Feststellungsperiode fallen, dividiert durch das Produkt aus (1) der Anzahl der Tage in der betreffenden Feststellungsperiode und (2) der Anzahl der Feststellungsperioden, die üblicherweise in einem Jahr enden.

Dabei gilt folgendes:

**"Feststellungstermin"** bezeichnet jeden 25. September;

**"Feststellungsperiode"** bezeichnet jeden Zeitraum ab einem Feststellungstermin (einschließlich), der in ein beliebiges Jahr fällt, bis zum nächsten Feststellungstermin (ausschließlich).

- (c) *Ende des Zinslaufs.* Der Zinslauf der Schuldverschreibungen endet an dem Ende des Tages, der dem Tag vorausgeht, an dem sie zur Rückzahlung fällig werden. Falls die Emittentin die Schuldverschreibungen bei Fälligkeit nicht zurückzahlt, endet die Verzinsung des ausstehenden Nennbetrags der Schuldverschreibungen nicht am Tag vor dem Fälligkeitstag, sondern erst an dem Ende des Tages, der dem Tag der tatsächlichen Rückzahlung der Schuldverschreibungen vorausgeht. Der jeweils geltende Zinssatz wird gemäß diesem § 3 bestimmt. Weitergehende Ansprüche der Anleihegläubiger bleiben

**"Day Count Fraction"** means, in respect of the calculation of an amount of interest on any Note for any period of time (from and including the first day of such period to but excluding the last day of such period) (the **"Calculation Period"**):

- (i) if the Calculation Period is equal to or shorter than the Determination Period during which it falls, the number of days in the Calculation Period divided by the product of (A) the number of days in such Determination Period and (B) the number of Determination Periods normally ending in any year; and
- (ii) if the Calculation Period is longer than one Determination Period, the sum of:
  - (A) the number of days in such Calculation Period falling in the Determination Period in which the Calculation Period begins divided by the product of (1) the number of days in such Determination Period and (2) the number of Determination Periods normally ending in any year; and
  - (B) the number of days in such Calculation Period falling in the next Determination Period divided by the product of (1) the number of days in such Determination Period and (2) the number of Determination Periods normally ending in any year

Where:

**"Determination Date"** means each 25 September;

**"Determination Period"** means each period from and including a Determination Date in any year to but excluding the next Determination Date.

- (c) *Cessation of Interest Accrual.* The Notes shall cease to bear interest from the end of the day preceding their due date for redemption. If the Issuer fails to redeem the Notes when due, interest shall continue to accrue on the outstanding principal amount of the Notes beyond the due date until the end of the day preceding the actual redemption of the Notes. The applicable rate of interest will be determined in accordance with this § 3. This does not affect any additional rights that might be available to the Noteholders.

unberührt.

**§ 4 Rückzahlung**

- (a) *Rückzahlung bei Endfälligkeit.* Soweit nicht zuvor bereits insgesamt oder teilweise zurückgezahlt oder angekauft und eingezogen, werden die Schuldverschreibungen zu ihrer festgelegten Stückelung am 25. September 2024 (der "**Endfälligkeitstag**") zurückgezahlt.
- (b) *Vorzeitige Rückzahlung wegen des Eintritts eines Gross-up-Ereignisses.*

Sofern ein Gross-up-Ereignis (wie nachstehend definiert) eintritt, ist die Emittentin berechtigt, die Schuldverschreibungen (insgesamt, jedoch nicht nur teilweise) durch Kündigungserklärung gemäß § 4(d) jederzeit mit Wirkung zu dem in der Kündigungserklärung gemäß § 4(d) festgelegten Kündigungstag zur vorzeitigen Rückzahlung zu kündigen. Wenn die Emittentin ihr Kündigungsrecht gemäß Satz 1 ausübt, ist die Emittentin verpflichtet, jede Schuldverschreibung an dem in der Bekanntmachung festgelegten Kündigungstag zu ihrer festgelegten Stückelung zuzüglich der bis zum festgelegten Kündigungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zurückzuzahlen.

Eine solche Kündigungserklärung darf nicht früher als 90 Tage vor dem Tag erfolgen, an dem die Emittentin erstmals verpflichtet wäre, Zusätzliche Beträge (wie in § 6 definiert) zu zahlen.

Ein "**Gross-up-Ereignis**" tritt ein, wenn der Emittentin ein Gutachten einer anerkannten Anwaltskanzlei vorliegt (und die Emittentin der Emissionsstelle eine Kopie davon gibt), aus dem hervorgeht, dass die Emittentin aufgrund einer an oder nach dem Tag der Begebung der ersten Tranche der Schuldverschreibungen in Kraft tretenden Änderung oder Klarstellung der Gesetze, Verordnungen oder sonstigen Vorschriften des Staats, in dem die Emittentin steuerlich ansässig ist, einer seiner Gebietskörperschaften oder einer seiner zur Erhebung von Steuern berechtigten Behörden oder sonstigen Stellen (einschließlich des Falles, dass die betreffende Änderung oder Klarstellung rückwirkend Anwendung findet), oder aufgrund einer Änderung der Auslegung oder Anwendung, oder aufgrund einer erstmaligen Auslegung oder Anwendung dieser Gesetze, Verordnungen oder sonstigen Vorschriften durch eine gesetzgebende Körperschaft, ein Gericht oder eine Behörde (einschließlich des Erlasses von Gesetzen sowie der Bekanntmachung von Entscheidungen eines Gerichts oder einer Behörde) verpflichtet ist oder verpflichtet sein wird, Zusätzliche Beträge gemäß § 6 auf die Schuldverschreibungen zu zahlen, und die Emittentin diese Verpflichtung nicht abwenden kann, indem sie Maßnahmen ergreift, die sie nach Treu und Glauben für zumutbar und angemessen hält.

- (c) *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin.*
- (i) Die Emittentin ist berechtigt, die Schuldverschreibungen (insgesamt und nicht nur teilweise) durch Kündigungserklärung gemäß § 4(d)

**§ 4 Redemption**

- (a) *Redemption at maturity.* To the extent not previously redeemed in whole or in part, or purchased and cancelled the Notes shall be redeemed at their Specified Denomination on 25 September 2024 (the "**Maturity Date**").
- (b) *Early redemption following a Gross up Event.*

If a Gross up Event (as defined below) occurs, the Issuer may, upon giving a notice of redemption in accordance with § 4(d), call the Notes for early redemption (in whole but not in part) at any time with effect on the redemption date specified in the notice in accordance with § 4(d). If the Issuer exercises its call right in accordance with sentence 1, the Issuer shall redeem each Note at its Specified Denomination together with interest accrued to but excluding the redemption date specified in the notice on the redemption date specified in the notice.

No such notice of redemption shall be given earlier than 90 days prior to the earliest date on which the Issuer would be for the first time obliged to pay any Additional Amounts (as defined in § 6).

A "**Gross up Event**" will occur if an opinion of a recognised law firm has been delivered to the Issuer (and the Issuer has provided the Fiscal Agent with a copy thereof) stating that, as a result of any change in, or amendment or clarification to, the laws, regulations or other rules of the Issuer's country of domicile for tax purposes, any of its political subdivisions or any authority or any other agency of or in such country having power to tax (including in case any such change, amendment or clarification has retroactive effect), or as a result of any change in, or amendment or clarification to, the interpretation or application, or as a result of any interpretation or application made for the first time, of any such laws, regulations or other rules by any legislative body, court or authority (including the enactment of any legislation and the publication of any decision of any court or authority), which change or amendment becomes effective on or after the date of issue of the first tranche of the Notes, the Issuer has or will become obliged to pay Additional Amounts pursuant to § 6 on the Notes, and that obligation cannot be avoided by the Issuer taking such measures it (acting in good faith) deems reasonable and appropriate.

- (c) *Early redemption at the option of the Issuer.*
- (i) The Issuer may, upon giving a notice of redemption in accordance with § 4(d), call the Notes for early redemption (in whole but not in part)



jederzeit mit Wirkung zu dem in der Kündigungserklärung gemäß § 4(d) festgelegten Kündigungstag zur vorzeitigen Rückzahlung zu kündigen. Wenn die Emittentin ihr Kündigungsrecht gemäß Satz 1 ausübt, ist die Emittentin verpflichtet, jede Schuldverschreibung an dem in der Kündigungserklärung gemäß § 4(d) festgelegten Rückzahlungstag zu ihrem Make-Whole Rückzahlungsbetrag zuzüglich der bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zurückzuzahlen.

Der "**Make-Whole Rückzahlungsbetrag**" je Schuldverschreibung entspricht dem höheren von:

- (i) der Festgelegten Stückelung; oder
- (ii) dem Abgezinsten Marktwert.

Der Make-Whole Rückzahlungsbetrag wird von der Berechnungsstelle berechnet.

Der "**Abgezinsten Marktwert**" wird von der Berechnungsstelle errechnet und entspricht dem abgezinsten Wert der Summe des Nennbetrages der zurückzuzahlenden Schuldverschreibung und der verbleibenden Zinszahlungen bis zum Fälligkeitstag. Der abgezinsten Wert wird von der Berechnungsstelle errechnet, indem die Festgelegte Stückelung der zurückzuzahlenden Schuldverschreibung und die verbleibenden Zinszahlungen bis zum Fälligkeitstag auf einer jährlichen Basis, bei Annahme eines 365-Tage Jahres bzw. eines 366-Tage Jahres und der tatsächlichen Anzahl von Tagen, die in einem solchen Jahr abgelaufen sind, unter Anwendung der Benchmark-Rendite zuzüglich 0,30 % auf den Rückzahlungstag abgezinst werden.

Die "**Benchmark-Rendite**" bezeichnet die am Rückzahlungsberechnungstag bestehende Rendite der entsprechenden Bundesanleihe der Bundesrepublik Deutschland, festgestellt etwa um 12.00 Uhr (Frankfurter Ortszeit) an diesem Tag auf der Bloomberg-Seite DE0001102366 Govt HP (Angabe "Last Yield To Convention" unter Nutzung der Preisquelle "FRNK"), oder sollte die Rendite zu diesem Zeitpunkt nicht verfügbar sein, bezeichnet die Benchmark-Rendite eine ersetzende Referenzanleihe, die von der Berechnungsstelle festgesetzt wird, die jeweils mit einer Laufzeit, die mit der verbleibenden Restlaufzeit der Schuldverschreibung bis zum Fälligkeitstag vergleichbar ist, und die im Zeitpunkt der Auswahlentscheidung und entsprechend der üblichen Finanzmarktpraxis zur Preisbestimmung bei Neuemissionen von Unternehmensanleihen mit einer bis zum Fälligkeitstag der Schuldverschreibung vergleichbaren

at any time with effect on the redemption date specified in the notice in accordance with § 4(d). If the Issuer exercises its call right in accordance with sentence 1, the Issuer shall redeem each Note at its Make-Whole Redemption Amount together with interest accrued to but excluding the redemption date specified in the notice in accordance with § 4(d) on the redemption date specified in the notice in accordance with § 4(d).

The "**Make-Whole Redemption Amount**" per Note shall be the higher of:

- (i) the Specified Denomination; or
- (ii) the Present Value.

The Make-Whole Redemption Amount shall be calculated by the Calculation Agent.

The "**Present Value**" will be calculated by the Calculation Agent by discounting to the redemption date the sum of the Specified Denomination of the relevant Note to be redeemed and the remaining interest payments to the Maturity Date on an annual basis, assuming a 365-day year or a 366-day year, as the case may be, and the actual number of days elapsed in such year and using the Benchmark Yield plus 0.30 per cent.

The "**Benchmark Yield**" means the yield at the Redemption Calculation Date of the corresponding Bundesanleihe of the Federal Republic of Germany as observed at around noon (Frankfurt time) on such date on Bloomberg page DE0001102366 Govt HP (setting "Last Yield To Convention" and using the pricing source "FRNK"), and if such yield is not available at that time the Benchmark Yield shall be the yield of a substitute benchmark bond chosen by the Calculation Agent, in each case as having a maturity comparable to the remaining term of the Note to the Maturity Date, that would be used at the time of selection and in accordance with customary financial practice, in pricing new issues of corporate debt securities of comparable maturity to the Maturity Date.

Laufzeit verwendet werden würde.

**"Rückzahlungs-Berechnungstag"** ist der sechste Geschäftstag vor dem Tag, an dem die Schuldverschreibungen gemäß diesem § 4(c) (i) zurückgezahlt werden.

- (ii) Die Emittentin ist berechtigt, die Schuldverschreibungen (insgesamt und nicht nur teilweise) durch Kündigungserklärung gemäß § 4(d) mit Wirkung zu dem Call-Rückzahlungstag zur vorzeitigen Rückzahlung zu kündigen. Wenn die Emittentin ihr Kündigungsrecht gemäß Satz 1 ausübt, ist die Emittentin verpflichtet, jede Schuldverschreibung an dem Call-Rückzahlungstag zu ihrem jeweiligen Call-Rückzahlungsbetrag zuzüglich der bis zu dem Call-Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zurückzuzahlen.

**"Call-Rückzahlungstag"** bezeichnet einen Geschäftstag innerhalb einer Call-Rückzahlungsperiode.

**"Redemption Calculation Date"** means the sixth Business Day prior to the date on which the Notes are redeemed in accordance with this § 4(c)(i).

- (ii) The Issuer may, upon giving a notice of redemption in accordance with § 4(d), call the Notes for early redemption (in whole but not in part) with effect on the Call Redemption Date. If the Issuer exercises its call right in accordance with sentence 1, the Issuer shall redeem each Note at its Call Redemption Amount together with interest accrued to but excluding the Call Redemption Date on the Call Redemption Date.

**"Call Redemption Date"** means each Business Day within the Call Redemption Period(s) as selected by the Issuer.

Call-Rückzahlungsperiode	Call-Rückzahlungsbetrag	Call Redemption Period(s)	Call Redemption Amount(s)
25. Juni 2024 (einschließlich) bis 24. September 2024 (einschließlich)	EUR 1.000	25 June 2024 (including) up to 24 September 2024 (including)	EUR 1,000

Der Emittentin steht dieses Recht nicht in Bezug auf eine Schuldverschreibung zu, deren Rückzahlung bereits der Anleihegläubiger in Ausübung seines Rechts gemäß § 4(e) verlangt hat.

The Issuer may not exercise such option in respect of any Note which is the subject of the prior exercise by the Noteholder thereof of its option to require the redemption of such Note in accordance with § 4(e).

- (iii) Sofern zu irgendeinem Zeitpunkt der Gesamtnennbetrag der ausstehenden Schuldverschreibungen auf 15 % oder weniger des Gesamtnennbetrages der Schuldverschreibungen der Serie, die ursprünglich ausgegeben wurden, fällt, ist die Emittentin berechtigt, die Schuldverschreibungen (insgesamt und nicht nur teilweise) durch Kündigungserklärung gemäß § 4(d) jederzeit mit Wirkung zu dem in der Kündigungserklärung gemäß § 4(d) festgelegten Kündigungstag zur vorzeitigen Rückzahlung zu kündigen. Wenn die Emittentin ihr Kündigungsrecht gemäß Satz 1 ausübt, ist die Emittentin verpflichtet, jede Schuldverschreibung an dem in der Kündigungserklärung gemäß § 4(d) festgelegten Rückzahlungstag zu ihrer festgelegten Stückelung zuzüglich der bis zum festgelegten Kündigungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zurückzuzahlen.

- (iii) If at any time the aggregate principal amount of the Notes outstanding is equal to or less than 15 per cent. of the aggregate principal amount of the Notes of the Series originally issued, the Issuer may, upon giving a notice of redemption in accordance with § 4(d), call the Notes for early redemption (in whole but not in part) at any time with effect on the redemption date specified in the notice in accordance with § 4(d). If the Issuer exercises its call right in accordance with sentence 1, the Issuer shall redeem each Note at its Specified Denomination together with interest accrued to but excluding the redemption date specified in the notice on the redemption date specified in the notice.

- (d) **Kündigungserklärung.** Die Emittentin hat die Kündigung der Schuldverschreibungen zur vorzeitigen Rückzahlung gemäß § 4(b) oder § 4(c) durch Veröffentlichung einer Bekanntmachung an die Anleihegläubiger gemäß § 11 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen zu erklären. Die Kündigung ist

- (d) **Notice.** The Issuer shall call the Notes for early redemption pursuant to § 4(b) or § 4(c) by publishing a notice to the Noteholders in accordance with § 11 subject to observing a notice period of not less than 30 nor more than 60 days which notice shall be irrevocable and shall specify:

unwiderruflich, und in ihr wird bestimmt:

- genaue Bezeichnung der zur Rückzahlung anstehenden Serie, einschließlich der Wertpapierkennungen;
  - der betreffende Tag der vorzeitigen Rückzahlung; und
  - der betreffende Rückzahlungsbetrag, zu dem die Schuldverschreibungen vorzeitig zurückgezahlt werden.
- precise designation of the Series of Notes subject to redemption, including the securities codes;
  - the applicable date of early redemption; and
  - the applicable redemption amount at which such Notes are to be redeemed early.

Die Emittentin wird jeder Börse, an der die Schuldverschreibungen auf Veranlassung der Emittentin notiert sind und deren Regeln eine Mitteilung an die Börse verlangen, umgehend Mitteilung über die Kündigung machen.

The Issuer will inform, if required by such stock exchange on which the Notes are listed at the initiative of the Issuer, such stock exchange as soon as possible of such redemption.

- (e) *Keine vorzeitige Rückzahlung nach Wahl des Anleihegläubigers.*

- (e) *No early redemption at the option of a Noteholder.*

Die Anleihegläubiger sind außer in Fällen des § 4(g) oder des § 8 zu keinem Zeitpunkt berechtigt, von der Emittentin eine vorzeitige Rückzahlung der Schuldverschreibungen zu verlangen.

The Noteholders shall not be entitled to put the Notes for redemption otherwise than provided in § 4(g) and § 8 at any time.

- (f) *Erwerb.*

- (f) *Purchase.*

Die Emittentin oder jede ihrer Tochtergesellschaften können jederzeit vorbehaltlich zwingender gesetzlicher Regelungen Schuldverschreibungen auf dem freien Markt oder anderweitig sowie zu jedem beliebigen Preis erwerben. Derartig erworbene Schuldverschreibungen können eingezogen, gehalten oder wieder veräußert werden.

The Issuer or any of its subsidiaries may at any time and subject to mandatory provisions of law purchase Notes in the open market or otherwise and at any price. Such acquired Notes may be cancelled, held or resold.

- (g) *Kontrollwechsel.*

- (g) *Change of Control.*

Tritt (i) ein Kontrollwechsel ein und (ii) kommt es innerhalb des Kontrollwechselzeitraums zu einer Absenkung des Ratings und (iii) gibt die Rating Agentur, die für die Absenkung des Ratings verantwortlich ist, öffentlich bekannt oder bestätigt der Emittentin schriftlich, dass die Absenkung des Ratings, insgesamt oder teilweise, auf Grund des Kontrollwechsels erfolgte (zusammen, ein "**Rückzahlungsereignis**"), hat jeder Anleihegläubiger das Recht (sofern nicht die Emittentin, bevor die nachstehend beschriebene Rückzahlungsmittelteilung gemacht wird, die Rückzahlung der Schuldverschreibungen nach § 4 (b) oder (c) angezeigt hat), die Rückzahlung seiner Schuldverschreibungen durch die Emittentin zum Nennbetrag zuzüglich der bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zu verlangen.

If there (i) occurs a Change of Control and (ii) within the Change of Control Period a Rating Downgrade occurs and (iii) the Rating Agency responsible for the Rating Downgrade announces publicly or confirms in writing to the Issuer that such Rating Downgrade resulted, in whole or in part, from the occurrence of the Change of Control (together called a "**Put Event**"), each Noteholder will have the option (unless, prior to the giving of the Put Event Notice referred to below, the Issuer gives notice to redeem the Notes in accordance with § 4(b) or (c)) to require the Issuer to redeem that Note on the Optional Redemption Date at its principal amount together with interest accrued to but excluding the Optional Redemption Date.

Für Zwecke dieses Wahlrechts:

For the purposes of such option:

Bedeutet "**Rating Agentur**" jede Ratingagentur von Moody's Investors Services ("**Moody's**") oder eine ihrer Nachfolgesellschaften oder jede andere Rating Agentur vergleichbaren internationalen Ansehens, wie von Zeit zu Zeit durch die Emittentin bestimmt;

"**Rating Agency**" means the rating agencies of Moody's Investors Services ("**Moody's**") or any of its successors or any other rating agency of equivalent international standing specified from time to time by the Issuer;

Gilt eine "**Absenkung des Ratings**" in Bezug auf einen Kontrollwechsel als eingetreten, wenn (a) innerhalb des Kontrollwechselzeitraums ein vorher für die Emittentin oder die Schuldverschreibungen vergebenes Rating einer Rating Agentur (i) zurückgezogen oder (ii) von einem Investment

A "**Rating Downgrade**" shall be deemed to have occurred in respect of a Change of Control (a) if within the Change of Control Period any rating previously assigned to the Issuer or the Notes by any Rating Agency is (i) withdrawn or (ii) changed from an investment grade rating (Baa3 by Moody's, or its

Grade Rating (Baa3 von Moody's oder jeweils gleichwertig, oder besser) in ein non-Investment Grade Rating (Ba1 von Moody's oder jeweils gleichwertig, oder schlechter) geändert oder (iii) (falls das für die Schuldverschreibungen vergebene Rating einer Rating Agentur unterhalb des Investment Grade Ratings liegt) um einen ganzen Punkt (von Ba1 nach Ba2 von Moody's oder eine ähnliche Absenkung eines gleichwertigen Ratings) abgesenkt wird oder (b) zur Zeit des Kontrollwechsels kein Rating für die Schuldverschreibungen oder die Emittentin vergeben ist und keine Rating Agentur während des Kontrollwechselzeitraums ein Investment Grade Rating für die Schuldverschreibungen vergibt (es sei denn, die Emittentin ist trotz zumutbarer Anstrengungen innerhalb dieses Zeitraums nicht in der Lage, ein solches Rating zu erhalten, ohne dass dies seine Ursache im Kontrollwechsel hat);

Gilt ein "**Kontrollwechsel**" jedes Mal als eingetreten, wenn eine Person oder mehrere Personen (die "**relevante(n) Person(en)**"), die abgestimmt handeln, oder einer oder mehrere Dritte, die im Auftrag der relevanten Person(en) handeln, zu irgendeiner Zeit mittelbar oder unmittelbar (unabhängig davon, ob der Vorstand oder der Aufsichtsrat der Emittentin seine Zustimmung erteilt hat) (i) mehr als 50 % des ausstehenden Grundkapitals der Emittentin oder (ii) eine solche Anzahl von Aktien der Emittentin hält bzw. halten oder erworben hat bzw. haben, auf die mehr als 50 % der Stimmrechte entfallen;

Ist der "**Kontrollwechselzeitraum**" der Zeitraum, der 120 Tage nach dem Eintritt eines Kontrollwechsels endet; und

Ist der "**Rückzahlungstag**" der siebte Tag nach dem letzten Tag des Rückzahlungszeitraums.

Sofort nachdem die Emittentin von einem Rückzahlungsereignis Kenntnis erlangt, wird die Emittentin den Anleihegläubigern gemäß § 11 Mitteilung vom Rückzahlungsereignis machen (eine "**Rückzahlungsmittelung**"), in der die Umstände des Rückzahlungsereignisses sowie das Verfahren für die Ausübung des in diesem § 4 (g) genannten Wahlrechts angegeben sind.

Zur Ausübung dieses Wahlrechts muss der Anleihegläubiger während der normalen Geschäftsstunden innerhalb eines Zeitraums (der "**Rückzahlungszeitraum**") von 45 Tagen, nachdem die Rückzahlungsmittelung veröffentlicht ist, eine ordnungsgemäß ausgefüllte und unterzeichnete Ausübungserklärung bei der angegebenen Niederlassung der Emissionsstelle einreichen (die "**Ausübungserklärung**"), die in ihrer jeweils maßgeblichen Form bei der angegebenen Niederlassung der Emissionsstelle erhältlich ist. Ein so ausgeübtes Wahlrecht kann nicht ohne vorherige Zustimmung der Emittentin widerrufen oder zurückgezogen werden.

## § 5 Zahlungen

- (a) *Zahlungen.* Die Zahlung von Kapital und Zinsen auf die Schuldverschreibungen erfolgt an das Clearingsystem oder an dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen

equivalent for the time being, or better) to a non-investment grade rating (Ba1 by Moody's, or its equivalent for the time being, or worse) or (iii) (if the rating assigned to the Notes by any Rating Agency shall be below an investment grade rating) lowered one full rating notch (from Ba1 to Ba2 by Moody's or such similar lower of equivalent rating) or (b) if at the time of the Change of Control, there is no rating assigned to the Notes or the Issuer and no Rating Agency assigns during the Change of Control Period an investment grade credit rating to the Notes (unless the Issuer is unable to obtain such a rating within such period having used all reasonable endeavours to do so and such failure is unconnected with the occurrence of the Change of Control);

A "**Change of Control**" shall be deemed to have occurred at each time (whether or not approved by the Management Board or Supervisory Board of the Issuer) that any person or persons ("**Relevant Person(s)**") acting in concert or any person or persons acting on behalf of any such Relevant Person(s), at any time directly or indirectly acquire(s) or come(s) to own (i) more than 50 per cent. of the issued ordinary share capital of the Issuer or (ii) such number of the shares in the capital of the Issuer carrying more than 50 per cent. of the voting rights;

"**Change of Control Period**" means the period ending 120 days after the occurrence of the Change of Control; and

The "**Optional Redemption Date**" is the seventh day after the last day of the Put Period.

Promptly upon the Issuer becoming aware that a Put Event has occurred, the Issuer shall give notice (a "**Put Event Notice**") to the Noteholders in accordance with § 11 specifying the nature of the Put Event and the circumstances giving rise to it and the procedure for exercising the option set out in this §4(g).

In order to exercise such option, the Noteholder must submit during normal business hours at the specified office of the Fiscal Agent a duly completed option exercise notice ("**Exercise Notice**") in the form available from the specified office of the Fiscal Agent within the period (the "**Put Period**") of 45 days after a Put Event Notice is given. No option so exercised may be revoked or withdrawn without the prior consent of the Issuer.

## § 5 Payments

- (a) *Payments.* Payment of principal and interest on the Notes shall be made to, or to the order of, the Clearing System for credit to the relevant account holders of the Clearing

Kontoinhaber des Clearingsystems. Die Zahlung von Zinsen auf Schuldverschreibungen, die durch eine Vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, erfolgt nach ordnungsgemäßem Nachweis gemäß § 1(c).

- (b) *Zahlungsweise.* Sämtliche auf die Schuldverschreibungen zu leistende Zahlungen werden in der Festgelegten Währung geleistet. Den Anleihegläubigern werden keine Kosten oder Gebühren in Bezug auf diese Zahlungen auferlegt. Sämtliche Zahlungen stehen unter dem Vorbehalt geltender steuerlicher und sonstiger gesetzlicher Vorschriften, Richtlinien und Verordnungen oder Verträge denen sich die Emittentin, der Emissionsstelle oder eine Zahlstelle unterworfen haben. Vorbehaltlich § 6 ist die Emittentin nicht verpflichtet, zusätzliche Beträge als Ausgleich für irgendwelche Steuern oder Abgaben gleich welcher Art, die aufgrund solcher steuerlicher oder sonstigen gesetzlichen Vorschriften, Richtlinien oder Verordnungen oder Verträge auferlegt oder erhoben werden, an die Anleihegläubiger zu zahlen.
- (c) Die Emittentin wird durch Leistung der Zahlung an das Clearingsystem oder an dessen Order von ihrer Zahlungspflicht befreit.
- (d) *Geschäftstag.* Fällt der Fälligkeitstag einer Zahlung in Bezug auf eine Schuldverschreibung auf einen Tag, der kein Geschäftstag ist, dann hat der Anleihegläubiger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächstfolgenden Geschäftstag am jeweiligen Geschäftsort. Der Anleihegläubiger ist nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund dieser Verspätung zu verlangen.

Für diese Zwecke bezeichnet "**Geschäftstag**" einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag), (i) an dem das Clearingsystem und (ii) das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer system 2 (TARGET) geöffnet sind, um Zahlungen abzuwickeln.

## § 6 Besteuerung

Sämtliche auf die Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträge werden ohne Einbehalt oder Abzug von Steuern, Abgaben, Festsetzungen oder behördlicher Gebühren jedweder Art geleistet ("**Steuern**"), die von dem Staat, in dem die Emittentin steuerlich ansässig ist oder einer seiner Gebietskörperschaften oder zur Erhebung von Steuern berechtigten Behörden oder sonstigen Stellen auferlegt, erhoben, eingezogen, einbehalten oder festgesetzt werden, sofern nicht die Emittentin kraft Gesetzes oder einer sonstigen Rechtsvorschrift zu einem solchen Einbehalt oder Abzug verpflichtet ist. Sofern die Emittentin zu einem solchen Einbehalt oder Abzug verpflichtet ist, wird die Emittentin zusätzliche Beträge (die "**Zusätzlichen Beträge**") an die Anleihegläubiger zahlen, so dass die Anleihegläubiger die Beträge erhalten, die sie ohne den betreffenden Einbehalt oder Abzug erhalten hätten. Solche Zusätzlichen Beträge sind jedoch nicht zahlbar wegen solcher Steuern in Bezug auf Schuldverschreibungen,

- (a) von einer als Depotbank oder Inkassobeauftragter des Anleihegläubigers handelnden Person oder sonst auf andere Weise zu entrichten sind als dadurch, dass die Emittentin aus den von ihr zu leistenden

System. Payment of interest on Notes represented by a Temporary Global Note shall be made, upon due certification as provided in § 1(c).

- (b) *Manner of Payment.* Payments of any amounts due in respect of the Notes shall be made in the Specified Currency. No commission or expenses shall be charged to the Noteholders in respect of such payments. All payments will be subject to all applicable fiscal and other laws, directives and regulations or agreements to which the Issuer, the Fiscal Agent or any Paying Agent agree to be subject. Without prejudice to the provisions of § 6, the Issuer will not be obliged to pay to the Noteholders any additional amounts as compensation for any taxes or duties of whatever nature imposed or levied by such fiscal and other laws, regulations, directives or agreements.
- (c) The Issuer shall be discharged by payment to, or to the order of, the Clearing System.
- (d) *Business Day.* If the due date for payment of any amount in respect of any Note is not a Business Day then the Noteholder shall not be entitled to payment until the next such day in the relevant place and shall not be entitled to further interest or other payment in respect of such delay.

For these purposes, "**Business Day**" means a day which is a day (other than a Saturday or a Sunday) on which both (i) the Clearing System, and (ii) the Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer system 2 (TARGET) are open to effect payments.

## § 6 Taxation

All amounts to be paid in respect of the Notes will be paid free and clear of, and without withholding or deduction for, any taxes, duties, assessments or governmental charges of whatever nature ("**Taxes**") imposed, levied, collected, withheld or assessed by the Issuer's country of domicile for tax purposes or any political subdivision or any authority or any other agency of or in the Issuer's country of domicile for tax purposes that has power to tax, unless the Issuer is compelled by law to make such withholding or deduction. If the Issuer is required to make such withholding or deduction, the Issuer will pay such additional amounts (the "**Additional Amounts**") to the Noteholders as the Noteholders would have received if no such withholding or deduction had been required, except that no such Additional Amounts will be payable for any such Taxes in respect of any Note:

- (a) are payable by any person acting as custodian bank or collecting agent on behalf of a Noteholder, or otherwise in any manner which does not constitute a deduction or withholding by the Issuer from payments of principal or

Zahlungen von Kapital oder Zinsen einen Abzug oder Einbehalt vornimmt; oder

- (b) die wegen einer Verbindung des betreffenden Anleihegläubigers zu dem Staat, in dem die Emittentin steuerlich ansässig ist, die nicht nur aus der bloßen Inhaberschaft der Schuldverschreibungen besteht, einzubehalten oder abzuziehen sind; oder
- (c) die aufgrund (i) einer Richtlinie oder Verordnung der Europäischen Union betreffend die Besteuerung von Zinserträgen oder (ii) einer zwischenstaatlichen Vereinbarung, eines zwischenstaatlichen Abkommens oder einer zwischenstaatlichen Verständigung über deren Besteuerung, an der der Staat, in dem die Emittentin steuerlich ansässig ist oder die Europäische Union beteiligt ist, oder (iii) einer gesetzlichen Vorschrift, die diese Richtlinie, Verordnung, Vereinbarung, Verständigung oder dieses Abkommen umsetzt oder befolgt, abzuziehen oder einzubehalten sind; oder
- (d) aufgrund einer Rechtsänderung zu zahlen sind, welche später als 30 Tage nach Fälligkeit der betreffenden Zahlung oder, wenn dies später erfolgt, ordnungsgemäßer Bereitstellung aller fälligen Beträge und einer diesbezüglichen Bekanntmachung gemäß § 11 wirksam wird.

Die Emittentin ist keinesfalls verpflichtet, Zusätzliche Beträge in Bezug auf einen Einbehalt oder Abzug von Beträgen zu zahlen, die gemäß Sections 1471 bis 1474 des U.S. Internal Revenue Code (in der jeweils geltenden Fassung oder gemäß Nachfolgebestimmungen), gemäß zwischenstaatlicher Abkommen, gemäß den in einer anderen Rechtsordnung in Zusammenhang mit diesen Bestimmungen erlassenen Durchführungsvorschriften oder gemäß mit dem Internal Revenue Service geschlossenen Verträgen von der Emittentin, der jeweiligen Zahlstelle oder einem anderen Beteiligten abgezogen oder einbehalten wurden ("FATCA-Steuerabzug") oder Anleger in Bezug auf einen FATCA-Steuerabzug schadlos zu halten.

#### § 7 Vorlegung, Verjährung

- (a) *Vorlegungsfrist.* Die Vorlegungsfrist gemäß § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB für fällige Schuldverschreibungen wird auf zehn Jahre verkürzt.
- (b) *Verjährungsfrist.* Die Verjährungsfrist für innerhalb der Vorlegungsfrist zur Zahlung vorgelegte Schuldverschreibungen beträgt zwei Jahre von dem Ende der betreffenden Vorlegungsfrist an.

#### § 8 Kündigungsgründe für die Anleihegläubiger

- (a) Bei Eintritt und Fortdauer eines der nachstehenden Ereignisse kann ein Anleihegläubiger seine Schuldverschreibungen durch schriftliche Mitteilung an die Emittentin, die bei der Emittentin oder bei der Emissionsstelle abzugeben ist, kündigen, woraufhin seine Schuldverschreibungen sofort zu ihrer Festgelegten Stückelung zuzüglich aufgelaufener Zinsen, ohne weitere Handlungen oder Formalitäten fällig werden:
  - (i) *Nichtzahlung.* Die Emittentin zahlt Zinsbeträge in Bezug auf die Schuldverschreibungen nicht innerhalb von 30 Geschäftstagen nach

interest made by it; or

- (b) which are to be withheld or deducted by reason of the relevant Noteholder having some connection with the Issuer's country of domicile for tax purposes other than the mere holding of that Note; or
- (c) which are to be withheld or deducted pursuant to (i) any European Union Directive or Regulation concerning the taxation of interest income, or (ii) any international treaty, agreement or understanding relating to such taxation and to which the Issuer's country of domicile for tax purposes or the European Union is a party, or (iii) any provision of law implementing, or complying with, or introduced to conform with, such Directive, Regulation, treaty, agreement or understanding; or
- (d) are payable by reason of a change in law that becomes effective more than 30 days after the relevant payment becomes due, or is duly provided for and notice thereof is published in accordance with § 11, whichever occurs later.

In any event, the Issuer will have no obligation to pay Additional amounts deducted or withheld by the Issuer, the relevant Paying Agent or any other party ("FATCA Withholding") in relation to any withholding or deduction of any amounts required by the rules of U.S. Internal Revenue Code Sections 1471 through 1474 (or any amended or successor provisions), pursuant to any inter-governmental agreement, or implementing legislation adopted by another jurisdiction in connection with these provisions, or pursuant to any agreement with the U.S. Internal Revenue Service or indemnify any investor in relation to any FATCA Withholding.

#### § 7 Presentation, Prescription

- (a) *Presentation.* The period for presentation of Notes due, as established in § 801(1) sentence 1 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*), is reduced to ten years.
- (b) *Prescription.* The period for prescription for Notes presented for payment during the presentation period shall be two years beginning at the end of the relevant presentation period.

#### § 8 Events of Default

- (a) If any of the events below occurs and is continuing than any Note may, by written notice addressed to the Issuer and delivered to the Issuer or, alternatively, the Fiscal Agent, be declared due and payable, whereupon such Note will become immediately due and payable at their Specified Denomination together with accrued interest without further action or formality:
  - (i) *Non-payment.* Failure by the Issuer to pay any amount of interest in respect of the Notes within 30 business days of the due date for payment of that

- Fälligkeit; oder
- (ii) *Nichterfüllung sonstiger wesentlicher Verpflichtungen.* Die Emittentin unterlässt die ordnungsgemäße Erfüllung irgendeiner sonstigen wesentlichen Verpflichtung aus den Schuldverschreibungen, und die Unterlassung dauert länger als 30 Tage fort, nachdem die Emissionsstelle hierüber eine Benachrichtigung von einem Anleihegläubiger erhalten hat; oder
- (iii) *Cross Acceleration.* Eine (nicht im Rahmen der Schuldverschreibungen bestehende) Kapitalmarktverbindlichkeit der Emittentin wird infolge eines Kündigungsgrunds (unabhängig von der Bezeichnung) vor ihrer festgelegten Fälligkeit fällig und zahlbar (sei es durch Kündigung, automatische vorzeitige Fälligkeitstellung oder auf andere Weise) mit der Maßgabe, dass der Gesamtbetrag der Kapitalmarktverbindlichkeiten mindestens EUR 100.000.000 (oder den Gegenwert in einer anderen Währung) beträgt; oder
- (iv) *Insolvenz etc.*
- (A) die Emittentin gibt ihre Zahlungsunfähigkeit bekannt oder stellt ihre Zahlungen ein, oder
- (B) ein Gericht eröffnet ein Insolvenzverfahren gegen die Emittentin; oder
- (C) die Emittentin geht in die Liquidation oder wird abgewickelt oder aufgelöst (sofern dies nicht für die Zwecke oder als Folge eines Zusammenschlusses, einer Umstrukturierung oder Sanierung geschieht, bei dem bzw. der die Emittentin noch zahlungsfähig ist und bei dem bzw. der die fortführende Gesellschaft im wesentlichen alle Vermögenswerte und Verpflichtungen der Emittentin übernimmt).
- (b) *Quorum.* In den Fällen von § 8(a)(i) bis (iv) wird eine Kündigung erst wirksam, wenn bei der Emissionsstelle Kündigungserklärungen von Anleihegläubigern von Schuldverschreibungen im Nennbetrag von mindestens 25 % der dann ausstehenden Schuldverschreibungen eingegangen sind. Die Wirkung einer solchen Kündigung entfällt, wenn die Anleihegläubiger dies binnen drei Monaten mit Mehrheit beschließen. Für den Beschluss über die Unwirksamkeit der Kündigung genügt die einfache Mehrheit der Stimmrechte, es müssen aber in jedem Fall mehr Anleihegläubiger zustimmen als gekündigt haben.
- amount; or
- (ii) *Non-fulfilment of other material obligations.* The Issuer fails to duly perform any other material obligation arising under the Notes and any such failure continues for more than 30 days after the Fiscal Agent has received notice thereof from a Noteholder; or
- (iii) *Cross Acceleration.* Any Capital Market Indebtedness of the Issuer (other than under the Notes) becomes due and payable prior to its specified maturity (whether by declaration, automatic acceleration or otherwise) as a result of an event of default (howsoever described), provided that the aggregate amount of Capital Market Indebtedness amounts to at least EUR 100,000,000 (or its equivalent in other currencies); or
- (iv) *Insolvency etc.*
- (A) the Issuer announces its inability to meet its financial obligations (*Zahlungsunfähigkeit*) or suspends payments; or
- (B) a court opens insolvency proceedings against the Issuer; or
- (C) the Issuer enters into a winding up or dissolution and liquidation (other than for the purposes of or pursuant to an amalgamation, reorganisation or restructuring whilst solvent, where the continuing entity assumes substantially all of the assets and obligations of the Issuer).
- (b) *Quorum.* In the events specified in § 8(a)(i) to (iv), any notice declaring Notes due shall become effective only when the Fiscal Agent has received such notices from the Noteholders of at least 25 per cent. in principal amount of Notes then outstanding. Any such termination shall become ineffective if within three months the majority of the Noteholders so resolve. The resolution in relation to the ineffectiveness of a termination may be passed by simple majority of the voting rights, provided, however, that in each case there must be more Noteholders consenting to such resolution than Noteholders having terminated the Notes.

**§ 9 Emissionsstelle, Zahlstelle(n) und Berechnungsstelle**

- (a) *Bestellung; bezeichnete Geschäftsstelle.* Die Emissionsstelle, die Zahlstelle und die Berechnungsstelle sind nachstehend mit den benannten anfänglichen Geschäftsstellen aufgeführt:

"Emissionsstelle" und "Zahlstelle":

**Deutsche Bank Aktiengesellschaft**

Taunusanlage 12  
60325 Frankfurt am Main  
Bundesrepublik Deutschland

"Berechnungsstelle":

**Conv-Ex Advisors Limited**

30 Crown Place  
London EC2A 4EB  
Vereinigtes Königreich

- (b) *Änderung der Bestellung oder Abberufung.* Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit zusätzliche Zahlstellen (gemeinsam mit der vorgenannten Zahlstelle, die "Zahlstellen" und jede eine "Zahlstelle") zu benennen.

Die Emittentin behält sich ferner das Recht vor, die Ernennung der Emissionsstelle, der Zahlstellen und der Berechnungsstelle jederzeit anders zu regeln oder zu beenden.

Die Emittentin wird sicherstellen, dass jederzeit (i) eine Emissionsstelle und eine Berechnungsstelle, (ii) eine Zahlstelle mit einer Geschäftsstelle in einer Stadt auf dem europäischen Festland und (iii) so lange die Schuldverschreibungen auf Veranlassung der Emittentin an einer Börse notiert werden, eine Zahlstelle mit einer benannten Geschäftsstelle an dem von der betreffenden Börse vorgeschriebenen Ort bestimmt ist. Die Emissionsstelle, etwaige Zahlstellen und die Berechnungsstelle behalten sich das Recht vor, jederzeit anstelle ihrer jeweils benannten Geschäftsstelle eine andere Geschäftsstelle in derselben Stadt zu bestimmen. Bekanntmachungen hinsichtlich aller Veränderungen im Hinblick auf die Emissionsstelle, etwaige Zahlstellen und die Berechnungsstelle erfolgen unverzüglich durch die Emittentin gemäß § 11.

- (c) *Erfüllungsgehilfe(n) der Emittentin.* Die Emissionsstelle, die Zahlstelle(n) und die Berechnungsstelle handeln ausschließlich als Beauftragte der Emittentin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber dem Anleihegläubiger; es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und dem Anleihegläubiger begründet.

Die Emissionsstelle, die Zahlstelle(n) und die Berechnungsstelle können den Rat eines oder mehrerer Rechtsanwälte oder anderer Sachverständiger einholen, deren Beratung oder Dienste sie für notwendig hält, und sich auf eine solche Beratung verlassen. Die Emissionsstelle, die Zahlstelle(n) und die Berechnungsstelle übernehmen keine Haftung gegenüber den Anleihegläubigern im Zusammenhang mit Handlungen, die in gutem Glauben im Einklang mit einer solchen Beratung getätigt, unterlassen oder geduldet

**§ 9 Fiscal Agent, Paying Agent(s) and Calculation Agent**

- (a) *Appointment, specified office.* The Fiscal Agent, the Paying Agent and the Calculation Agent and their respective initial specified offices are as follows:

"Fiscal Agent" and "Paying Agent":

**Deutsche Bank Aktiengesellschaft**

Taunusanlage 12  
60325 Frankfurt am Main  
Federal Republic of Germany

"Calculation Agent":

**Conv-Ex Advisors Limited**

30 Crown Place  
London EC2A 4EB  
United Kingdom

- (b) *Variation or termination of appointment.* The Issuer reserves the right at any time to appoint additional paying agents (together with the Paying Agent specified above, the "Paying Agents" and each a "Paying Agent").

The Issuer further reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of the Fiscal Agent, any Paying Agent and the Calculation Agent.

The Issuer will at all times maintain (i) a Fiscal Agent and a Calculation Agent (ii) a Paying Agent with a specified office in a continental European city and (iii) so long as the Notes are listed on a stock exchange at the initiative of the Issuer, a Paying Agent with a specified office in such city as may be required by the rules of the relevant stock exchange. The Fiscal Agent, any Paying Agent and the Calculation Agent reserve the right at any time to change their respective specified offices to some other specified office in the same city. Notice of all changes in the identities or specified offices of the Fiscal Agent, any Paying Agent or the Calculation Agent will be given promptly by the Issuer to the Noteholders in accordance with § 11.

- (c) *Agent of the Issuer.* The Fiscal Agent, any Paying Agent(s) and the Calculation Agent act solely as agents of the Issuer and do not assume any obligations towards or relationship of agency or trust for the Noteholder.

The Fiscal Agent, the Paying Agent(s) and the Calculation Agent may engage the advice or services of any lawyers or other experts whose advice or services it deems necessary and may rely upon any advice so obtained. Neither the Fiscal Agent nor the Paying Agent nor the Calculation Agent will incur any liability as against the Noteholders in respect of any action taken, or not taken, or suffered to be taken, or not taken, in accordance with such advice in good faith.



wurden.

## § 10 Schuldnerersetzung

### (a) Ersetzung.

Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, ohne Zustimmung der Anleihegläubiger, eine andere Gesellschaft, die direkt oder indirekt von der Emittentin kontrolliert wird ("Verbundene Unternehmen", wie in § 15 AktG definiert), als neue Emittentin für alle sich aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen ergebenden Verpflichtungen mit schuldbefreiender Wirkung für die Emittentin an die Stelle der Emittentin zu setzen (die "**Neue Emittentin**"), sofern

- (i) die Neue Emittentin sämtliche Verpflichtungen der Emittentin aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen übernimmt und, sofern eine Zustellung an die Neue Emittentin außerhalb der Bundesrepublik Deutschland erfolgen müsste, einen Zustellungsbevollmächtigten in der Bundesrepublik Deutschland bestellt;
- (ii) die Emittentin und die Neue Emittentin sämtliche für die Schuldnerersetzung und die Erfüllung der Verpflichtungen aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen erforderlichen Genehmigungen erhalten haben;
- (iii) die Neue Emittentin in der Lage ist, sämtliche zur Erfüllung der aufgrund der Schuldverschreibungen bestehenden Zahlungsverpflichtungen erforderlichen Beträge in der festgelegten Währung an das Clearingsystem oder die Emissionsstelle zu zahlen, und zwar ohne Abzug oder Einbehalt von Steuern oder sonstigen Abgaben jedweder Art, die von dem Land (oder den Ländern), in dem (in denen) die Neue Emittentin ihren Sitz oder Steuersitz hat, auferlegt, erhoben oder eingezogen werden;
- (iv) die Emittentin unbedingt und unwiderruflich die Verpflichtungen der Neuen Emittentin aus den Schuldverschreibungen zu Bedingungen garantiert, die sicherstellen, dass jeder Anleihegläubiger wirtschaftlich mindestens so gestellt wird, wie er ohne die Ersetzung stehen würde;
- (v) die Neue Emittentin sich verpflichtet hat, jeden Anleihegläubiger hinsichtlich solcher Steuern, Abgaben oder behördlichen Lasten freizustellen, die einem Anleihegläubiger bezüglich der Ersetzung auferlegt werden; und
- (vi) der Emissionsstelle ein oder mehrere Rechtsgutachten von anerkannten Rechtsanwälten vorgelegt werden, welche bestätigen, dass die Bestimmungen in den vorstehenden Unterabsätzen (i) bis (v) erfüllt

## § 10 Substitution

### (a) Substitution.

The Issuer may at any time, without the consent of the Noteholders, substitute for the Issuer any other company which is directly or indirectly controlled by the Issuer ("Affiliated Companies", as defined in Section 15 German Stock Corporation Act –*Aktiengesetz*), as new issuer (the "**New Issuer**") in respect of all obligations arising under or in connection with the Notes with the effect of releasing the Issuer of all such obligations, if:

- (i) the New Issuer assumes any and all obligations of the Issuer arising under or in connection with the Notes and, if service of process vis-à-vis the New Issuer would have to be effected outside the Federal Republic of Germany, appoints a process agent within the Federal Republic of Germany;
- (ii) the Issuer and the New Issuer have obtained all authorisations and approvals necessary for the substitution and the fulfilment of the obligations arising under or in connection with the Notes;
- (iii) the New Issuer is in the position to pay to the Clearing System or to the Fiscal Agent in the Specified Currency and without deducting or withholding any taxes or other duties of whatever nature imposed, levied or deducted by the country (or countries) in which the New Issuer has its domicile or tax residence all amounts required for the performance of the payment obligations arising from or in connection with the Notes;
- (iv) the Issuer unconditionally and irrevocably guarantees such obligations of the New Issuer under the Notes on terms which ensure that each Noteholder will be put in an economic position that is at least as favourable as that which would have existed if the substitution had not taken place;
- (v) the New Issuer has agreed to indemnify and hold harmless each Noteholder against any tax, duty, assessment or governmental charge imposed on such Noteholder in respect of such substitution; and
- (vi) there shall have been delivered to the Fiscal Agent an opinion of lawyers of recognised standing to the effect that subparagraphs (i) to (v) above have been satisfied.

wurden.

- (b) *Bezugnahmen.*
- (i) Im Fall einer Schuldnerersetzung gemäß § 10(a) gilt jede Bezugnahme in diesen Anleihebedingungen auf die Emittentin als eine solche auf die Neue Emittentin.

Klarstellend sei erwähnt, dass dies nur gilt, soweit sich nicht aus Sinn und Zweck der jeweiligen Bedingung ergibt, dass die Bezugnahme entweder weiterhin nur auf die Covestro AG erfolgen soll, oder dass die Bezugnahme auf die Neue Emittentin und gleichzeitig auch auf die Covestro AG, im Hinblick auf deren Verpflichtungen aus der Garantie gemäß § 10(a)(iv) erfolgen soll.

- (ii) In § 8 gilt ein weiterer Kündigungsgrund als aufgenommen, der dann besteht, wenn die Garantie gemäß § 10(a)(iv) mit rechtskräftiger Entscheidung eines zuständigen Gerichts für nicht vollumfänglich wirksam erklärt wird, oder die Garantin einen Mangel der Wirksamkeit behauptet und dieser Mangel nicht innerhalb von zehn Geschäftstagen behoben wird.

## § 11 Bekanntmachungen

- (a) *Veröffentlichungen.* Alle Bekanntmachungen, die die Schuldverschreibungen betreffen, werden (solange die Schuldverschreibungen am geregelten Markt der Luxemburger Wertpapierbörse notiert sind) auf der Internetseite der Luxemburger Börse (derzeit unter [www.bourse.lu](http://www.bourse.lu)) veröffentlicht. Jede Mitteilung gilt am Tag der ersten Veröffentlichung als wirksam erfolgt.
- (b) *Mitteilungen an das Clearingsystem.* Solange die Schuldverschreibungen an der Luxemburger Börse notiert sind, findet § 11(a) Anwendung. Soweit die Regeln der Luxemburger Börse dies zulassen, kann die Emittentin eine Veröffentlichung nach § 11(a) durch eine Mitteilung an das Clearingsystem zur Weiterleitung an die Anleihegläubiger ersetzen; jede derartige Mitteilung gilt am fünften Tag nach dem Tag der Mitteilung an das Clearingsystem als den Anleihegläubigern mitgeteilt.
- (c) *Mitteilungen eines Anleihegläubigers.* Mitteilungen, die von einem Anleihegläubiger gemacht werden, müssen schriftlich erfolgen und zusammen mit dem Nachweis seiner Inhaberschaft gemäß § 13(c)(a) an die Emissionsstelle geleitet werden. Eine solche Mitteilung kann über das Clearingsystem in der von der Emissionsstelle und dem Clearingsystem dafür vorgesehenen Weise erfolgen.

## § 12 Begebung weiterer Schuldverschreibungen

Die Emittentin behält sich das Recht vor, ohne Zustimmung der Anleihegläubiger weitere Schuldverschreibungen mit gleicher Ausstattung (gegebenenfalls mit Ausnahme des Tages der Begebung, des Verzinsungsbeginns und/oder des

- (b) *References.*

- (i) In the event of a substitution pursuant to § 10(a), any reference in these Terms and Conditions to the Issuer shall be a reference to the New Issuer.

For the avoidance of doubt this shall apply only to the extent that the meaning and purpose of the relevant condition requires that the relevant reference shall continue to be a reference only to Covestro AG, or that the reference shall be to the New Issuer and Covestro AG, in relation to Covestro AG's obligations under the guarantee pursuant to § 10(a)(iv) at the same time.

- (ii) In § 8 a further event of default shall be deemed to have been included; such event of default shall exist in the case that the guarantee pursuant to § 10(a)(iv) is determined by the final decision of a competent court or is claimed by the guarantor not to be in full force and effect and such defect is not corrected within ten business days.

## § 11 Notices

- (a) *Publications.* All notices regarding the Notes will be published (so long as the Notes are listed on the regulated market of the Luxembourg Stock Exchange) on the website of the Luxembourg Stock Exchange (currently on [www.bourse.lu](http://www.bourse.lu)). Any notice will become effective for all purposes on the date of the first such publication.
- (b) *Notification to Clearing System.* So long as any Notes are listed on the Luxembourg Stock Exchange, § 11(a) shall apply. If the Rules of the Luxembourg Stock Exchange so permit, the Issuer may deliver the relevant notice to the Clearing System for communication by the Clearing System to the Noteholders, in lieu of publication as set forth in § 11(a) above; any such notice shall be deemed to have been validly given on the fifth day after the day on which the said notice was given to the Clearing System.
- (c) *Notices by a Noteholder.* Notices to be given by any Noteholder shall be made in written form together with an evidence of the Noteholder's entitlement in accordance with § 13(c)(a) to the Fiscal Agent. Such notice may be given through the Clearing System in such manner as the Fiscal Agent and the Clearing System may approve for such purpose.

## § 12 Further Issues

The Issuer reserves the right from time to time, without the consent of the Noteholders to issue additional notes with identical terms and conditions as the Notes in all respects (or in all respects except for the date of issue, the interest commencement date and/or the issue price)

Ausgabepreises) wie die vorliegenden Schuldverschreibungen zu begeben, so dass sie mit diesen eine einheitliche Serie bilden. Der Begriff "Schuldverschreibungen" umfasst im Fall einer solchen weiteren Begebung auch solche zusätzlich begebenen Schuldverschreibungen.

so as to be consolidated and form a single series with such Notes. The term "Notes" shall, in the event of such further issue, also comprise such further notes.

**§ 13 Anwendbares Recht, Erfüllungsort und Gerichtsstand**

**§ 13 Applicable Law, Place of Performance and Jurisdiction**

(a) *Geltendes Recht.* Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie alle sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten bestimmen sich ausschließlich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(a) *Applicable law.* The form and content of the Notes as well as all the rights and duties arising therefrom are governed exclusively by the laws of the Federal Republic of Germany.

(b) *Gerichtsstand.* Vorbehaltlich eines zwingenden Gerichtsstandes für besondere Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit dem Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen (Schuldverschreibungsgesetz – *SchVG*) in seiner jeweiligen gültigen Fassung (das "**SchVG**"), ist nicht-ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus den in diesen Anleihebedingungen geregelten Rechtsverhältnissen ergebenden Rechtsstreitigkeiten mit der Emittentin Frankfurt am Main.

(b) *Jurisdiction.* Subject to any exclusive court of venue for specific legal proceedings in connection with the German Act on Issues of Debt Securities (*Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen*) (*Schuldverschreibungsgesetz – SchVG*), as amended from time to time (the "**SchVG**"), non-exclusive court of venue for all litigation with the Issuer arising from the legal relations established in these Terms and Conditions is Frankfurt am Main.

Für Entscheidungen gemäß § 9 Absatz 2, § 13 Absatz 3 und § 18 Absatz 2 SchVG ist gemäß § 9 Absatz 3 SchVG das Amtsgericht zuständig, in dessen Bezirk die Emittentin ihren Sitz hat. Für Entscheidungen über die Anfechtung von Beschlüssen der Anleihegläubiger ist gemäß § 20 Absatz 3 SchVG das Landgericht ausschließlich zuständig, in dessen Bezirk die Emittentin ihren Sitz hat.

The local court (*Amtsgericht*) in the district where the Issuer has its registered office will have jurisdiction for all judgments pursuant to § 9(2), § 13(3) and § 18(2) SchVG in accordance with § 9(3) SchVG. The regional court (*Landgericht*) in the district where the Issuer has its registered office will have exclusive jurisdiction for all judgments over contested resolutions by Noteholders in accordance with § 20(3) SchVG.

(c) *Gerichtliche Geltendmachung.* Jeder Anleihegläubiger kann in Rechtsstreitigkeiten gegen die Emittentin im eigenen Namen seine Rechte aus den ihm zustehenden Schuldverschreibungen geltend machen unter Vorlage der folgenden Dokumente: (a) einer Bescheinigung seiner Depotbank, die (i) den vollen Namen und die volle Anschrift des Anleihegläubigers bezeichnet, (ii) den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen angibt, die am Ausstellungstag dieser Bescheinigung dem bei dieser Depotbank bestehenden Depot dieses Anleihegläubigers gutgeschrieben sind, und (iii) bestätigt, dass die Depotbank dem Clearingsystem und der Emissionsstelle eine schriftliche Mitteilung zugeleitet hat, die die Angaben gemäß (i) und (ii) enthält und Bestätigungsvermerke des Clearingsystems sowie des jeweiligen Clearingsystem-Kontoinhabers trägt, sowie (b) einer von einem Vertretungsberechtigten des Clearingsystems oder der Emissionsstelle bestätigten Ablichtung der Globalurkunde.

(c) *Enforcement.* Any Noteholder may in any proceedings against the Issuer protect and enforce in its own name its rights arising under its Notes by submitting the following documents: (a) a certificate issued by its depositary bank (i) stating the full name and address of the Noteholder, (ii) specifying an aggregate principal amount of Notes credited on the date of such certificate to such Noteholder's securities account maintained with such depositary bank and (iii) confirming that the depositary bank has given a written notice to the Clearing System as well as to the Fiscal Agent containing the information pursuant to (i) and (ii) and bearing acknowledgements of the Clearing System and the relevant Clearing System accountholder as well as (b) a copy of the Global Bond certified by a duly authorised officer of the Clearing System or the Fiscal Agent as being a true copy.

**§ 14 Änderung der Anleihebedingungen; Gemeinsamer Vertreter**

**§ 14 Amendments to the Terms and Conditions; Joint Representative**

(a) *Änderung der Anleihebedingungen.* Die Emittentin kann die Anleihebedingungen mit Zustimmung aufgrund Mehrheitsbeschlusses der Anleihegläubiger nach Maßgabe der §§ 5 ff. SchVG ändern. Eine Änderung der Anleihebedingungen ohne Zustimmung der Emittentin scheidet aus.

(a) *Amendment of the Terms and Conditions.* The Issuer may amend the Terms and Conditions with the consent of a majority resolution of the Noteholders pursuant to §§ 5 et seqq. of the SchVG. There will be no amendment of the Terms and Conditions without the Issuer's consent.

Die Anleihegläubiger können insbesondere einer Änderung wesentlicher Inhalte der Anleihebedingungen, einschließlich der in § 5 Absatz 3 SchVG vorgesehenen Maßnahmen mit Ausnahme der Ersetzung der Emittentin, die in § 10 abschließend geregelt ist, mit den in dem nachstehenden § 14(b) genannten Mehrheiten zustimmen. Ein ordnungsgemäß gefasster Mehrheitsbeschluss ist für alle Anleihegläubiger verbindlich.

- (b) *Mehrheitserfordernisse.* Vorbehaltlich des nachstehenden Satzes und der Erreichung der erforderlichen Beschlussfähigkeit, beschließen die Anleihegläubiger mit der einfachen Mehrheit der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte. Beschlüsse, durch welche der wesentliche Inhalt der Anleihebedingungen, insbesondere in den Fällen des § 5 Absatz 3 Nummer 1 bis 9 SchVG, geändert wird, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit einer Mehrheit von mindestens 75 % der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte (eine "**Qualifizierte Mehrheit**"). Das Stimmrecht ruht, solange die Schuldverschreibungen der Emittentin oder einem mit ihr verbundenen Unternehmen (§ 271 Absatz 2 HGB) zustehen oder für Rechnung der Emittentin oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens gehalten werden.
- (c) *Beschlüsse.* Beschlüsse der Anleihegläubiger werden entweder in einer Gläubigerversammlung nach § 14(c)(i) oder im Wege der Abstimmung ohne Versammlung nach § 14(c)(ii) getroffen, die von der Emittentin oder einem gemeinsamen Vertreter einberufen wird.
- (i) Beschlüsse der Anleihegläubiger im Rahmen einer Gläubigerversammlung werden nach §§ 9 ff. SchVG getroffen. Die Einberufung der Gläubigerversammlung regelt die weiteren Einzelheiten der Beschlussfassung und der Abstimmung. Mit der Einberufung der Gläubigerversammlung werden in der Tagesordnung die Beschlussgegenstände sowie die Vorschläge zur Beschlussfassung den Anleihegläubigern bekannt gegeben.
- (ii) Beschlüsse der Anleihegläubiger im Wege der Abstimmung ohne Versammlung werden nach § 18 SchVG getroffen. Die Aufforderung zur Stimmabgabe durch den Abstimmungsleiter regelt die weiteren Einzelheiten der Beschlussfassung und der Abstimmung. Mit der Aufforderung zur Stimmabgabe werden die Beschlussgegenstände sowie die Vorschläge zur Beschlussfassung den Anleihegläubigern bekannt gegeben.
- (d) *Zweite Gläubigerversammlung.* Wird die Beschlussfähigkeit bei der Abstimmung ohne Versammlung nach § 14(c)(ii) nicht festgestellt, kann der Abstimmungsleiter eine Gläubigerversammlung einberufen, welche als zweite Gläubigerversammlung im Sinne des § 15(3) Satz 3 SchVG gilt.

In particular, the Noteholders may consent to amendments which materially change the substance of the Terms and Conditions, including such measures as provided for under § 5(3) of the SchVG, but excluding a substitution of the Issuer, which is exclusively subject to the provisions in § 10, by resolutions passed by such majority of the votes of the Noteholders as stated under § 14(b) below. A duly passed majority resolution will be binding upon all Noteholders.

- (b) *Majority requirements.* Except as provided by the following sentence and provided that the quorum requirements are being met, the Noteholders may pass resolutions by simple majority of the voting rights participating in the vote. Resolutions which materially change the substance of the Terms and Conditions, in particular in the cases of § 5(3) numbers 1 through 9 of the SchVG, may only be passed by a majority of at least 75 per cent. of the voting rights participating in the vote (a "**Qualified Majority**"). The voting right is suspended as long as any Notes are attributable to the Issuer or any of its affiliates (within the meaning of § 271(2) of the German Commercial Code (*Handelsgesetzbuch*)) or are being held for the account of the Issuer or any of its affiliates.
- (c) *Resolutions.* Resolutions of the Noteholders will be made either in a Noteholders' meeting in accordance with § 14(c)(i) or by means of a vote without a meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*) in accordance with § 14(c)(ii), in either case convened by the Issuer or a joint representative, if any.
- (i) Resolutions of the Noteholders in a Noteholders' meeting will be made in accordance with § 9 or by seqq. of the SchVG. The convening notice of a Noteholders' meeting will provide the further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions will be notified to Noteholders in the agenda of the meeting.
- (ii) Resolutions of the Noteholders by means of a voting not requiring a physical meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*) will be made in accordance § 18 of the SchVG. The request for voting as submitted by the chairman (*Abstimmungsleiter*) will provide the further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions will be notified to Noteholders together with the request for voting.
- (d) *Second noteholders' meeting.* If it is ascertained that no quorum exists for the vote without meeting pursuant to § 14(c)(ii), the chairman (*Abstimmungsleiter*) may convene a meeting, which shall be deemed to be a second meeting within the meaning of § 15(3) sentence 3 of the SchVG.

(e) *Anmeldung.* Die Stimmrechtsausübung ist von einer vorherigen Anmeldung der Anleihegläubiger abhängig. Die Anmeldung muss bis zum dritten Tag vor der Gläubigerversammlung im Falle einer Gläubigerversammlung (wie in § 14(c)(i) oder § 14(d) beschrieben) bzw. vor dem Beginn des Abstimmungszeitraums im Falle einer Abstimmung ohne Versammlung (wie in § 14(c)(ii) beschrieben) unter der in der Aufforderung zur Stimmabgabe angegebenen Anschrift zugehen. Zusammen mit der Anmeldung müssen Anleihegläubiger den Nachweis ihrer Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch eine besondere Bescheinigung ihrer jeweiligen Depotbank in Textform und die Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank erbringen, aus dem hervorgeht, dass die relevanten Schuldverschreibungen für den Zeitraum vom Tag der Absendung der Anmeldung (einschließlich) bis zu dem angegebenen Ende der Versammlung (einschließlich) bzw. dem Ende des Abstimmungszeitraums (einschließlich) nicht übertragen werden können.

(f) *Gemeinsamer Vertreter.* Die Anleihegläubiger können durch Mehrheitsbeschluss die Bestellung und Abberufung eines gemeinsamen Vertreters, die Aufgaben und Befugnisse des gemeinsamen Vertreters, die Übertragung von Rechten der Anleihegläubiger auf den gemeinsamen Vertreter und eine Beschränkung der Haftung des gemeinsamen Vertreters bestimmen. Die Bestellung eines gemeinsamen Vertreters bedarf einer Qualifizierten Mehrheit, wenn er ermächtigt wird, wesentlichen Änderungen der Anleihebedingungen gemäß § 14(a) zuzustimmen.

Der gemeinsame Vertreter hat die Aufgaben und Befugnisse, welche ihm durch Gesetz oder von den Anleihegläubigern durch Mehrheitsbeschluss eingeräumt wurden. Er hat die Weisungen der Anleihegläubiger zu befolgen. Soweit er zur Geltendmachung von Rechten der Anleihegläubiger ermächtigt ist, sind die einzelnen Anleihegläubiger zur selbständigen Geltendmachung dieser Rechte nicht befugt, es sei denn der Mehrheitsbeschluss sieht dies ausdrücklich vor. Über seine Tätigkeit hat der gemeinsame Vertreter den Anleihegläubigern zu berichten. Für die Abberufung und die sonstigen Rechte und Pflichten des gemeinsamen Vertreters gelten die Vorschriften des SchVG.

Die Haftung des gemeinsamen Vertreters ist auf das Zehnfache seiner jährlichen Vergütung beschränkt, es sei denn, dem gemeinsamen Vertreter fällt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last.

(g) *Bekanntmachungen.* Bekanntmachungen betreffend diesen § 14 erfolgen gemäß den §§ 5ff. SchVG sowie nach § 11.

## § 15 Sprache

Diese Anleihebedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst. Eine Übersetzung in die englische Sprache ist beigelegt. Der deutsche Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die englische Sprache ist unverbindlich.

(e) *Registration.* The exercise of voting rights is subject to the registration of the Noteholders. The registration must be received at the address stated in the request for voting no later than the third day prior to the meeting in the case of a Noteholders' meeting (as described in § 14(c)(i) or § 14(d)) or the beginning of the voting period in the case of voting not requiring a physical meeting (as described in § 14(c)(ii)), as the case may be. As part of the registration, Noteholders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special confirmation of their respective depositary bank hereof in text form and by submission of a blocking instruction by the depositary bank stating that the relevant Notes are not transferable from and including the day such registration has been sent until and including the stated end of the meeting or day the voting period ends, as the case may be.

(f) *Joint representative.* The Noteholders may by majority resolution provide for the appointment or dismissal of a joint representative, the duties and responsibilities and the powers of such joint representative, the transfer of the rights of the Noteholders to the joint representative and a limitation of liability of the joint representative. Appointment of a joint representative may only be passed by a Qualified Majority if such joint representative is to be authorised to consent to a material change in the substance of the Terms and Conditions in accordance with § 14(a) hereof.

The joint representative shall have the duties and powers provided by law or granted by majority resolutions of the Noteholders. The joint representative shall comply with the instructions of the Noteholders. To the extent that the joint representative has been authorised to assert certain rights of the Noteholders, the Noteholders shall not be entitled to assert such rights themselves, unless explicitly provided for in the relevant majority resolution. The joint representative shall provide reports to the Noteholders on its activities. The regulations of the SchVG apply with regard to the recall and the other rights and obligations of the joint representative.

Unless the joint representative is liable for wilful misconduct (*Vorsatz*) or gross negligence (*grobe Fahrlässigkeit*), the joint representative's liability shall be limited to ten times the amount of its annual remuneration.

(g) *Notices.* Any notices concerning this § 14 will be made in accordance with § 5 et seq. of the SchVG and § 11.

## § 15 Language

These Terms and Conditions are written in the German language and provided with an English language translation. The German text shall be controlling and binding. The English language translation is provided for convenience only.

**PART II – OTHER INFORMATION**  
**TEIL II – ANDERE INFORMATIONEN**

**Essential information**

**Grundlegende Angaben**

**Listing and admission to trading:**

***Börsennotierung und Zulassung zum Handel:***

- |                                     |  |   |
|-------------------------------------|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Regulated market of the Luxembourg Stock Exchange<br><br><i>Regulierter Markt der Luxemburger Börse</i>  | 10 March 2016<br><br><i>10. März 2016</i>                     |
|                                     | Date of admission:   | 10 March 2016   |
|                                     | <i>Datum der Zulassung:</i>  | <i>10. März 2016</i>  |
|                                     | Estimate of the total expenses related to admission to trading   | EUR 15,000  |
|                                     | <i>Geschätzte Gesamtkosten für die Zulassung zum Handel</i>  | <i>EUR 15.000</i>   |
|                                     | All regulated markets or equivalent markets on which, to the knowledge of the Issuer, notes of the same class of the notes to be offered or admitted to trading are already admitted to trading  | Not applicable  |
|                                     | <i>Angabe sämtlicher regulierter oder gleichwertiger Märkte, auf denen nach Kenntnis der Emittentin Schuldverschreibungen der gleichen Wertpapierkategorie, die zum Handel angeboten oder zugelassen werden sollen, bereits zum Handel zugelassen sind</i> | <i>Nicht anwendbar</i>  |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Countries where admission to trading on the regulated market is being sought   | Luxembourg  |
|                                     | <i>Länder, in denen die Zulassung zum Handel am geregelten Markt beantragt wird</i>  | <i>Luxemburg</i>  |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Countries where the offer to the public takes place  | Luxembourg, Austria, Germany and The Netherlands              |
|                                     | <i>Länder, in denen die Schuldverschreibungen öffentlich angeboten werden</i>  | <i>Luxemburg, Österreich, Deutschland und die Niederlande</i> |
| <input type="checkbox"/>            | Not listed<br><br><i>Nicht börsennotiert</i>   |   |

**Rating of the Notes**

***Rating der Schuldverschreibungen***

- |                                     |  |                       |
|-------------------------------------|--|-----------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | The Notes to be issued have been rated as follows:<br><br><i>Die Schuldverschreibungen wurden wie folgt geratet:</i> |                       |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Moody's:   | Baa2 (Stable outlook) |

## Interests of natural and legal persons involved in the issue/offer

### *Interessen von natürlichen oder juristischen Personen, die bei der Emission/dem Angebot beteiligt sind*

- So far as the Issuer is aware, no person involved in the offer of the Notes has an interest material to the offer.

*Soweit es der Emittentin bekannt ist, hat keine Person, die bei dem Angebot der Schuldverschreibungen beteiligt ist, Interessen, die für das Angebot von wesentlicher Bedeutung sind.*

- Other interest (specify)

*Andere Interessen (angeben)*

## Reasons for the offer, estimated net proceeds and total expenses

### *Gründe für das Angebot, geschätzter Nettoerlös und Gesamtkosten der Emission*

Use of proceeds /reasons for the offer:	General corporate purposes.
<i>Verwendung der Emissionserlöse / Gründe für das Angebot:</i>	<i>Allgemeine Unternehmenszwecke.</i>
Estimated net proceeds:	EUR 496,980,000
<i>Geschätzter Nettoerlös:</i>	<i>EUR 496.980.000</i>
Estimated total expenses of the issue:	EUR 400,000
<i>Geschätzte Gesamtkosten der Emission:</i>	<i>EUR 400.000</i>
Yield ( <i>Fixed Rate Notes only</i> )	1.782 per cent p.a.
<i>Rendite (nur bei festverzinslichen Schuldverschreibungen)</i>	<i>1,782 % p.a.</i>
Historic Interest Rates and further performance as well as volatility ( <i>Floating Rate Notes only</i> )	Not applicable
<i>Zinssätze der Vergangenheit und künftige Entwicklungen sowie ihre Volatilität (nur bei variabel verzinslichen Schuldverschreibungen)</i>	<i>Nicht anwendbar</i>
Representation of debt security holders including an identification of the organisation representing the investors and provisions applying to such representation. Indication of where the public may have access to the contracts relating to these forms of representation:	Not applicable
<i>Vertretung der Schuldtitelinhaber unter Angabe der die Anleger vertretenden Organisation und der für diese Vertretung geltenden Bestimmungen. Angabe des Ortes, an dem die Öffentlichkeit die Verträge, die diese Repräsentationsformen regeln, einsehen kann:</i>	<i>Nicht anwendbar</i>

## Distribution

### *Angaben zur Platzierung*

Method of distribution:

*Art der Platzierung*

Syndicated

*Syndiziert*

Non-syndicated

*Nicht syndiziert*

Name and address of the co-ordinator(s) of the global offer and of single parts of the offer and, to the extent known to the Issuer or the offeror, or the placers in the various countries where the offer takes place:

Not applicable

*Name und Anschrift des Koordinators/der Koordinatoren des gesamten Angebots sowie einzelner Angebotsteile und - sofern der Emittentin oder Anbieter bekannt – Name und Anschrift derjenigen, die das Angebot in den verschiedenen Ländern platzieren:*

*Nicht anwendbar*

If syndicated, names and addresses and underwriting commitments of Lead Manager(s) and Manager(s):

Banco Santander, S.A.  
Ciudad Grupo Santander  
Avenida de Cantabria s/n  
Edificio Encinar, planta baja,  
28660, Boadilla del Monte, Madrid  
Spain

Merrill Lynch International  
2 King Edward Street  
London EC1A 1HQ  
United Kingdom

Bayerische Landesbank  
Brienner Straße 18  
80333 München  
Germany

BNP Paribas  
10 Harewood Avenue  
London NW1 6AA  
United Kingdom

Citigroup Global Markets Limited  
Reuterweg 16  
60323 Frankfurt am Main  
Germany

Commerzbank Aktiengesellschaft  
Kaiserstraße 16 (Kaiserplatz)  
60311 Frankfurt am Main  
Germany

Credit Suisse Securities (Europe) Limited  
One Cabot Square  
London E14 4QJ  
United Kingdom

Deutsche Bank AG, London Branch  
Winchester House  
1 Great Winchester Street  
London EC2N 2 DB



United Kingdom

ING Bank N.V. Belgian Branch  
Avenue Marnix 24  
1000 Brussels  
Belgium

J.P. Morgan Securities plc  
25 Bank Street  
Canary Wharf  
London E14 5JP  
United Kingdom

Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale  
Neue Mainzer Straße 52-58  
60311 Frankfurt am Main  
Germany

Mizuho International plc  
Bracken House  
One Friday Street  
London EC4M 9JA  
United Kingdom

Morgan Stanley  
25 Cabot Square  
Canary Wharf  
London E14 4QA  
United Kingdom

Société Générale  
Tours Société Générale  
17 Cours Valmy  
92987 Paris La Défense Cedex  
France

SMBC Nikko Capital Markets Limited  
One New Change  
London EC4M 9AF  
United Kingdom

UniCredit Bank AG  
Arabellastraße 12  
81925 München  
Germany

*Falls syndiziert: Namen und Adressen und  
Übernahmeverpflichtungen des oder der Lead  
Manager und der Manager:*

Banco Santander, S.A.  
*Ciudad Grupo Santander  
Avenida de Cantabria s/n  
Edificio Encinar, planta baja,  
28660, Boadilla del Monte, Madrid  
Spanien*

Merrill Lynch International  
*2 King Edward Street  
London EC1A 1HQ  
Vereinigtes Königreich*

Bayerische Landesbank  
*Briener Straße 18  
80333 München  
Deutschland*

BNP Paribas  
*10 Harewood Avenue*

London NW1 6AA  
Vereinigtes Königreich

Citigroup Global Markets Limited  
Reuterweg 16  
60323 Frankfurt am Main  
Deutschland

Commerzbank Aktiengesellschaft  
Kaiserstraße 16 (Kaiserplatz)  
60311 Frankfurt am Main  
Deutschland

Credit Suisse Securities (Europe) Limited  
One Cabot Square  
London E14 4QJ  
Vereinigtes Königreich

Deutsche Bank AG, London Branch  
Winchester House  
1 Great Winchester Street  
London EC2N 2 DB  
Vereinigtes Königreich

ING Bank N.V. Belgian Branch  
Avenue Marnix 24  
1000 Brüssel  
Belgien

J.P. Morgan Securities plc  
25 Bank Street  
Canary Wharf  
London E14 5JP  
Vereinigtes Königreich

Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale  
Neue Mainzer Straße 52-58  
60311 Frankfurt am Main  
Deutschland

Mizuho International plc  
Bracken House  
One Friday Street  
London EC4M 9JA  
Vereinigtes Königreich

Morgan Stanley  
25 Cabot Square  
Canary Wharf  
London E14 4QA  
Vereinigtes Königreich

Société Générale  
Tours Société Générale  
17 Cours Valmy  
92987 Paris La Défense Cedex  
Frankreich

SMBC Nikko Capital Markets Limited  
One New Change  
London EC4M 9AF  
Vereinigtes Königreich

UniCredit Bank AG  
Arabellastraße 12

	81925 München Deutschland
Date of Subscription Agreement:	8 March 2016
<i>Datum des Übernahmevertrags:</i>	8. März 2016
Stabilising Manager(s):	Deutsche Bank AG, London Branch
<i>Stabilising Manager(s):</i>	<i>Deutsche Bank AG, London Branch</i>
<input type="checkbox"/> If non-syndicated, name and address of Dealer:	
<i>Falls nicht syndiziert, Name und Adresse des Dealers:</i>	
Dealer's commission	0.30 per cent. base fee (plus incentive fee of 0.04 per cent. payable to Citigroup Global Markets Limited, Deutsche Bank AG, London Branch, J.P. Morgan Securities plc, Société Générale only)
<i>Provision der Dealer</i>	<i>0,30 % Provision (zzgl. einer Prämie von 0,04 % zahlbar nur an Citigroup Global Markets Limited, Deutsche Bank AG, London Branch, J.P. Morgan Securities plc, Société Générale)</i>
<input type="checkbox"/> If the offer is being made simultaneously in the markets of two or more countries and if a tranche has been or is being reserved for certain of these, indicate such tranche	Not applicable
<i>Erfolgt das Angebot gleichzeitig auf den Märkten zwei oder mehrerer Länder und wurde/ wird eine bestimmte Tranche einigen dieser Märkte vorbehalten, Angabe dieser Tranche</i>	<i>Nicht anwendbar</i>
<input type="checkbox"/> Process for notification to applicants of the amount allotted and indication whether dealing may begin before notification is made	Not applicable
<i>Verfahren zur Meldung des den Zeichnern zugewiesenen Betrags und Angabe, ob eine Aufnahme des Handels vor dem Meldeverfahren möglich ist</i>	<i>Nicht anwendbar</i>

## Operational Information

### Technische Angaben

Security Codes

*Wertpapierkennung*

ISIN:	XS1377745937
Common Code:	137774593
WKN:	A169MH

## Terms and Conditions of the Offer

### Bedingungen des Angebots

Issue Price at which the Notes will be offered:	99.736 per cent.
<i>Emissionspreis, zu dem die Schuldverschreibungen voraussichtlich angeboten werden:</i>	<i>99,736 %</i>

Conditions to which the offer is subject:	Not applicable
<i>Bedingungen, denen das Angebot unterliegt:</i>	<i>Nicht anwendbar</i>
Total amount of the offer; if the amount is not fixed, description of the arrangements and time for announcing to the public the definitive amount of the offer:	EUR 500,000,000
<i>Gesamtsumme der des Angebots, wenn die Summe nicht feststeht, Beschreibung der Vereinbarungen und des Zeitpunkts für die Ankündigung des endgültigen Angebotsbetrags an das Publikum:</i>	<i>EUR 500.000.000</i>
Time period, including any possible amendments, during which the offer will be open and description of the application process:	8 March 2016 to 10 March 2016
<i>Frist – einschließlich etwaiger Änderungen – während der das Angebot vorliegt und Beschreibung des Antragsverfahrens:</i>	<i>8. März 2016 bis 10. März 2016</i>
Description of possible reduction of subscriptions and manner of refunding excess amount paid by applicants:	Not applicable
<i>Beschreibung der Möglichkeit zur Reduzierung der Zeichnungen und der Art und Weise der Rückerstattung des zuviel gezahlten Betrages an die Zeichner:</i>	<i>Nicht anwendbar</i>
Details of the minimum and/or maximum amount of application:	Not applicable
<i>Einzelheiten zum Mindest- und/oder Höchstbetrag der Zeichnung:</i>	<i>Nicht anwendbar</i>
Method and time limits for paying up and delivering the Notes:	Not applicable
<i>Methode und Fristen für die Bedienung der Wertpapiere und ihre Lieferung:</i>	<i>Nicht anwendbar</i>
Manner and date on which results of the offer are to be made public:	Not applicable
<i>Art und Weise und Termin, auf die bzw. an dem die Ergebnisse des Angebots offen zu legen sind:</i>	<i>Nicht anwendbar</i>
Procedure for exercise of any right of pre-emption, negotiability of subscription rights and treatment of subscription rights not exercised:	Not applicable
<i>Verfahren für die Ausübung eines etwaigen Vorzugsrechts, die Übertragbarkeit der Zeichnungsrechte und die Behandlung von nicht ausgeübten Zeichnungsrechten:</i>	<i>Nicht anwendbar</i>
Amount of expenses and taxes charged to the subscriber/purchaser	Not applicable
<i>Kosten/Steuern, die dem Zeichner/Käufer in Rechnung gestellt werden:</i>	<i>Nicht anwendbar</i>

<b>Information to be provided regarding the consent by the Issuer</b>	Not applicable
<b>Zur Verfügung zu stellende Informationen über die Zustimmung der Emittentin</b>	<i>Nicht anwendbar</i>
Final placement of the Notes in the following jurisdictions	Luxembourg, Austria, Germany and The Netherlands
<i>Endgültige Platzierung der Schuldverschreibungen in den folgenden Jurisdiktionen</i>	<i>Luxemburg, Österreich, Deutschland und die Niederlande</i>
Offer period during which subsequent resale or final placement of the Notes by Dealers and/or further financial intermediaries can be made	8 March 2016 to 10 March 2016
<i>Angebotsfrist, während derer die spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung von Wertpapieren durch die Platzeure oder weitere Finanzintermediäre erfolgen kann</i>	<i>8. März 2016 bis 10. März 2016</i>

### **Listing application**

These Final Terms comprise the final terms required to list the issue of Notes described herein pursuant to the Euro 5,000,000,000 Debt Issuance Programme of Covestro AG on the Luxembourg Stock Exchange.

### **Antrag auf Börsennotierung**

*Diese Endgültigen Bedingungen enthalten die Details, die erforderlich sind, um die hierin beschriebenen Schuldverschreibungen des Euro 5.000.000.000 Debt Issuance Programme der Covestro AG an der Luxemburger Wertpapierbörse zu notieren.*

### **Authorisation**

The issue of this Series of Notes was authorised by a resolution of the management board of Covestro AG passed on 10 December 2015 and a resolution of the supervisory board of Covestro AG passed on 4 December 2015.

### **Genehmigung**

*Die Emission dieser Serie von Schuldverschreibungen wurde durch einen Beschluss des Vorstandes der Covestro AG vom 10. Dezember 2015 und des Aufsichtsrates der Covestro AG vom 4. Dezember 2015 genehmigt.*

### **Third Party Information**

With respect to any information included herein and specified to be sourced from a third party (i) the Issuer confirms that any such information has been accurately reproduced and as far as the Issuer is aware and is able to ascertain from information available to it from such third party, no facts have been omitted the omission of which would render the reproduced information inaccurate or misleading and (ii) the Issuer has not independently verified any such information and accepts no responsibility for the accuracy thereof.

### **Informationen von Seiten Dritter**

*Hinsichtlich der hierin enthaltenen und als solche gekennzeichneten Informationen von Seiten Dritter gilt Folgendes: (i) Die Emittentin bestätigt, dass diese Informationen zutreffend wiedergegeben worden sind und – soweit es der Emittentin bekannt ist und sie aus den von diesen Dritten zur Verfügung gestellten Informationen ableiten konnte – keine Fakten weggelassen wurden, deren Fehlen die reproduzierten Informationen unzutreffend oder irreführend gestalten würden; (ii) die Emittentin hat diese Informationen nicht selbständig überprüft und übernimmt keine Verantwortung für ihre Richtigkeit.*

Signed on behalf of the Issuer:

By: \_\_\_\_\_  
Duly authorised

## SUMMARY

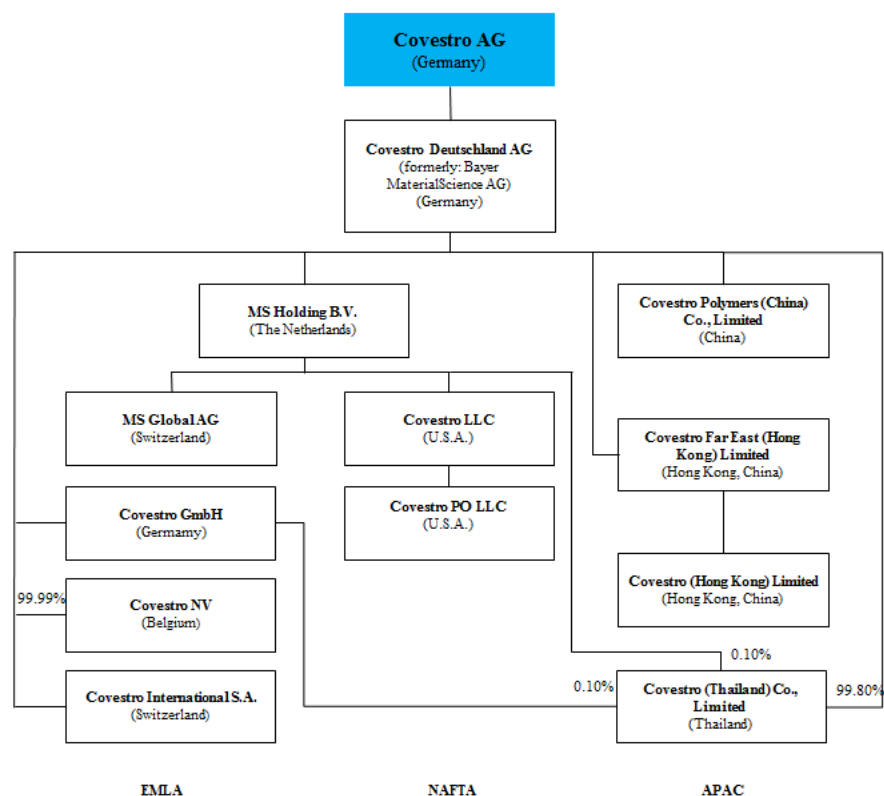
Summaries are made up of disclosure requirements known as "Elements". These Elements are numbered in Sections A – E (A.1 – E.7).

This summary (the "**Summary**") contains all the Elements required to be included in a summary for this type of Notes and Issuer. Because some Elements are not required to be addressed, there may be gaps in the numbering sequence of the Elements.

Even though an Element may be required to be inserted in the Summary because of the type of Notes and the relevant Issuer, it is possible that no relevant information can be given regarding the Element. In this case, a short description of the Element is included in the Summary with the mention of "not applicable".

<b>Element</b>	<b>Section A – Introduction and warnings</b>		
<b>A.1</b>	<p><b>Warning that:</b></p> <p>This Summary should be read as an introduction to the Base Prospectus.</p> <p>Any decision to invest in the Notes should be based on consideration of the Base Prospectus as a whole by the investor.</p> <p>Where a claim relating to the information contained in the Base Prospectus is brought before a court, the plaintiff investor might, under the national legislation of the Member States, have to bear the costs of translating the Base Prospectus, before the legal proceedings are initiated.</p> <p>Civil liability attaches only to the Issuer who has tabled the Summary including any translation thereof, but only if the Summary is misleading, inaccurate or inconsistent when read together with the other parts of the Base Prospectus or it does not provide, when read together with the other parts of the Base Prospectus, key information in order to aid investors when considering whether to invest in the Notes.</p>		
<b>A.2</b>	<p><b>Consent to the use of the Base Prospectus:</b></p> <p>Each Dealer and/or each further financial intermediary subsequently reselling or finally placing the Notes in the Grand Duchy of Luxembourg, the Federal Republic of Germany, the Republic of Austria and The Netherlands is entitled to use the Base Prospectus for the subsequent resale or final placement of the Notes during the offer period for the subsequent resale or final placement of the Notes from 8 March 2016 to 10 March 2016, provided however, that the Base Prospectus is still valid in accordance with Article 11 Sec. 2 of the Luxembourg Law relating to prospectuses for securities (<i>Loi relative aux prospectus pour valeurs mobilières</i>) which implements Directive 2003/71/EC of the European Parliament and of the Council of 4 November 2003 (as amended by Directive 2010/73/EU of the European Parliament and of the Council of 24 November 2010).</p> <p>The Base Prospectus may only be delivered to potential investors together with all supplements published before such delivery. Any supplement to the Base Prospectus is available for viewing in electronic form on the website of the Luxembourg Stock Exchange (<a href="http://www.bourse.lu">www.bourse.lu</a>) and on the website of the Covestro Group (<a href="http://www.covestro.com">www.covestro.com</a>).</p> <p>When using the Base Prospectus, each Dealer and/or relevant further financial intermediary must make certain that it complies with all applicable laws and regulations in force in the respective jurisdictions.</p> <p><b>In the event of an offer being made by a Dealer and/or a further financial intermediary, the Dealer and/or the further financial intermediary shall provide information to investors on the terms and conditions of the Notes at the time of the offer.</b></p>		
<b>Element</b>	<b>Section B – Issuer</b>		
<b>B.1</b>	<table><tr><td>Legal and commercial name</td><td>Covestro AG (together with its consolidated subsidiaries, "<b>Covestro Group</b>" or the "<b>Group</b>").</td></tr></table>	Legal and commercial name	Covestro AG (together with its consolidated subsidiaries, " <b>Covestro Group</b> " or the " <b>Group</b> ").
Legal and commercial name	Covestro AG (together with its consolidated subsidiaries, " <b>Covestro Group</b> " or the " <b>Group</b> ").		

<b>B.2</b>	Domicile / Legal form / Legislation / Country of incorporation	<p>Covestro AG is a stock corporation (<i>Aktiengesellschaft</i>) established and operating under German law and incorporated in the Federal Republic of Germany. Covestro AG is registered in the commercial register at the local court (<i>Amtsgericht</i>) in Cologne under HRB 85281 and conducts its business under the commercial name "Covestro". The registered seat (<i>Sitz</i>) and business address of Covestro AG is at Kaiser-Wilhelm-Allee 60, 51373 Leverkusen, Germany.</p>
<b>B.4b</b>	Known trends affecting the Issuer and the industries in which it operates	<p>General economic trends worldwide and, in particular, in the geographic regions Europe, Middle East, Africa and Latin America ("<b>EMLA</b>"), Asia and Pacific ("<b>APAC</b>") and United States, Canada and Mexico ("<b>NAFTA</b>") in which the Group operates, are a key factor affecting the Group's results of operations given that their effect on the industries in which the Group's direct and indirect customers operate impacts demand for the Group's products. Negative economic developments usually result in decreases in the Group's sales volume and negatively impact the Group's results of operations.</p> <p>The Group's results of operations are also affected by the dynamics between supply and demand which have an impact on capacity utilization rates in the industry. Supply is primarily driven by the production capacity available in the industry. Decreases in demand and sales volume, respectively, eventually lead to decreases in capacity utilization, which negatively impact margins due to the high fixed cost base in the polymer industry and due to decreasing selling prices. When increases in capacity outpace growth in demand, prices tend to decline. On the other hand, when growth in demand outpaces increases in capacity, prices can be expected to rise.</p> <p>Raw materials constitute a large proportion of the Group's total production costs. The Group's primary raw materials are petrochemical derivatives such as benzene, phenol propylene oxide, toluene, acetone and hexamethylenediamine ("<b>HDA</b>"). Recently, the Group's results of operations were positively affected by the Group's ability to limit the reduction of overall selling prices despite general decreases in raw material prices towards the end of the fiscal year ended December 31, 2015 ("<b>Fiscal Year 2015</b>"). The Group may not be able to maintain its overall selling prices, which could negatively affect margins in Fiscal Year 2016.</p> <p>In recent years currency effects negatively impacted the Group's results of operations, primarily as a result of the strengthening Euro. However, since the beginning of the Fiscal Year 2015, currency effects positively impacted the Group's results of operations as a result of a weaker Euro.</p>
<b>B.5</b>	Description of the group and the Issuer's position within the group	<p>Covestro AG acts as a holding company and as parent company of Covestro Group. The following diagram sets forth a summary (in simplified form) of the Covestro Group:</p>



- B.9** Profit forecast or estimate Not applicable. No profit forecast or estimate are made.
- B.10** Nature of any qualifications in the audit report on historical financial information Not applicable. The audit report does not include any qualifications.
- B.12** Selected historical key financial information

### Consolidated Income Statement

Financial year ended December, 31

2015

2014

(amounts in EUR million)

(audited)

Net sales	12,082	11,761
Gross profit	2,644	2,152
EBIT <sup>(1)</sup>	680	517
Financial result	(175)	(136)
Income before income taxes	505	381
Income after income taxes	352	277
Basic earnings per share	2.21	1.94
Diluted earnings per share	2.21	1.94

(1) Earnings before financial result and taxes

### Consolidated Statements of Financial Position

As of December 31, 2015

As of December 31, 2014

(amounts in EUR million)

(audited)

Noncurrent assets	6,294	6,011
Current assets	4,237	4,381



<b>Total assets</b>	<b>10,531</b>	<b>10,392</b>
Equity	3,612	1,787
Equity attributable to Covestro AG stockholders	3,596	1,770
Noncurrent liabilities	2,355	2,567
Current liabilities	4,564	6,038
<b>Total equity and liabilities</b>	<b>10,531</b>	<b>10,392</b>

**Trend information**

There has been no material adverse change in the prospects of Covestro AG since the date of the last published audited consolidated financial statements dated December 31, 2015.

**Significant change in the financial and trading position**

Not applicable. There has been no significant change in the financial or trading position of Covestro AG since the last consolidated financial statements dated December 31, 2015.

<b>B.13</b>	Recent Events	Not applicable. There have been no material recent events at Covestro AG.
<b>B.14.</b>	Statement of dependency upon other entities within the group	Not applicable. Covestro AG is the parent company of the Covestro Group and not dependent upon other entities within Covestro Group. See Element B.5 above.
<b>B.15</b>	Principal activities	<p>Based on its internal market analysis, the Group considers itself one of the world's leading providers of high-tech material solutions. Its activities comprise the production and supply of raw materials for polyurethanes, polycarbonate resins and sheets, and raw materials for coatings, adhesives and sealants, as well as selected chemical intermediates. The Group's product portfolio also includes niche products such as thermoplastic polyurethanes ("TPU"), polycarbonate- and TPU-based films, hot cast elastomers and other products tailored to textile, cosmetic and medical applications. The Group has a strong track record of process and product innovation as well as close customer relationships that underpin its tradition of developing market-driven solutions. The products manufactured by the Group are processed by customers to create products used in various end markets, including, in particular, automotive/transport, construction, wood/furniture, electrical/electronics, sports/leisure, cosmetics, health, and chemicals.</p> <p>The Group benefits from a well-invested asset base with what it believes is leading process technology and a total nameplate production capacity of 4,700 metric kilotons ("kt") of core products in its Polyurethanes and Polycarbonates business units, including eight world-scale production sites across Europe, the United States and Asia. The Group's selectively backward integrated production process is aimed at sourcing critical raw materials such as chlorine, propylene oxide and other feedstock internally or through joint ventures, thereby reducing its dependency on external sourcing.</p> <p>The Group's business combines the benefits of standardized products and customized high-value solutions, which aim to meet the needs of customers as they confront fundamental macro trends such as climate change, increasing mobility, population growth and increasing urbanization. The Group believes that it is well-positioned to capture industry growth driven by such trends due to its competitive advantages. According to the internal market analysis of the Group, the industry is expected to grow due to favourable demand trends over the next five years.</p>

**B.16** Major shareholders

On the basis of the notifications received by Covestro AG as of the date of this Base Prospectus in accordance with the German Securities Trading Act (*Wertpapierhandelsgesetz - WpHG*) and pursuant to information provided by the respective shareholders, the following shareholders directly or indirectly hold more than 3 per cent. of Covestro AG's ordinary shares. The percentage values shown in the table below are based on the amount of voting rights last notified to Covestro AG with regard to the stated reference date by the respective shareholder pursuant to Sections 21 et seqq. WpHG in relation to Covestro AG's share capital as of the date of this Base Prospectus. It should be noted that the number of voting rights last notified could have changed since such notifications were submitted to Covestro AG without requiring the relevant shareholder to submit a corresponding voting rights notification if no notifiable thresholds have been reached or crossed:

Shareholder	Actual (direct or indirect ownership of Covestro AG) Share of voting rights
Bayer AG	140,000,000 voting rights (69.14%)
BlackRock Inc.	7,803,680 voting rights (3.85%)
Standard Life Investments Ltd	6,125,899 voting rights (3.025%)
<b>Total</b>	<b>153,929,579 voting rights (76.01%)</b>

**B.17** Credit ratings of Covestro AG or its debt securities

Moody's Investors Service Limited ("**Moody's**") has assigned a "Baa2"<sup>1</sup> rating (outlook stable) to Covestro AG. The rating of the Notes is Baa2<sup>2</sup> from Moody's<sup>3</sup>.

**Element** **Section C – Securities**

<b>C.1</b>	Class and type of the Notes / security identification number	<b>Class:</b> The Notes are unsecured.  The Notes bear a fixed interest income throughout the entire term of the Notes.
------------	--	--

<sup>1</sup> The Credit rating included or referred to in this Base Prospectus has been issued by Moody's, which is established in the European Union and are registered under Regulation (EC) No 1060/2009 of the European Parliament and of the Council of 16 September 2009 on credit rating agencies and included in the list of registered credit rating agencies published on the website of the European Securities and Markets Authority at <http://www.esma.europa.eu/page/List-registered-and-certified-CRAs>.

Moody's defines "Baa2" as follows: "Obligations rated Baa are judged to be medium-grade and subject to moderate credit risk and as such may possess certain speculative characteristics. Moody's appends numerical modifiers 1, 2, and 3 to each generic rating classification from Aa through Caa. The modifier 1 indicates that the obligation ranks in the higher end of its generic rating category; the modifier 2 indicates a mid-range ranking; and the modifier 3 indicates a ranking in the lower end of that generic rating category"

Holders should be aware that a credit rating is not a recommendation to buy, sell or hold securities and may be revised or withdrawn by the rating agency at any time.

<sup>2</sup> Moody's defines "Baa2" as follows: "Obligations rated Baa are judged to be medium-grade and subject to moderate credit risk and as such may possess certain speculative characteristics. Moody's appends numerical modifiers 1, 2, and 3 to each generic rating classification from Aa through Caa. The modifier 1 indicates that the obligation ranks in the higher end of its generic rating category; the modifier 2 indicates a mid-range ranking; and the modifier 3 indicates a ranking in the lower end of that generic rating category"

<sup>3</sup> The Credit rating of the Notes was issued by Moody's, which is established in the European Union and are registered under Regulation (EC) No 1060/2009 of the European Parliament and of the Council of 16 September 2009 on credit rating agencies and included in the list of registered credit rating agencies published on the website of the European Securities and Markets Authority at <http://www.esma.europa.eu/page/List-registered-and-certified-CRAs>.

ISIN: XS1377745937  
Common Code: 137774593  
WKN: A169MH

C.2	Currency	The Notes are issued in Euro.
C.5	Restrictions on free Transferability	Not applicable. The Notes are freely transferable.
C.8	Rights attached to the Notes (including limitations to those rights and ranking of the Notes)	<b>Negative pledge</b> The Notes contain a negative pledge undertaking of the Issuer.

#### **Status of the Notes**

The Notes constitute unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer ranking *pari passu* among themselves and at least *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, unless such obligations are accorded priority under mandatory provisions of statutory law.

#### **Early redemption upon the occurrence of a gross up event:**

Early Redemption of the Notes upon the occurrence of a gross up event will be permitted if as a result of any change in, or amendment or clarification the laws, regulations or other rules of the Issuer's country of domicile for tax purposes, any of their respective political subdivisions or any authority or any other agency of or in any such country having power to tax (including in case any such change, amendment or clarification has retroactive effect), or as a result of any change in, or amendment or clarification to, the interpretation or application, or as a result of any interpretation or application made for the first time, of any such laws, regulations or other rules by any legislative body, court or authority (including the enactment of any legislation and the publication of any decision of any court or authority), which change or amendment becomes effective on or after the date of issue of the first tranche of the Notes, the Issuer has or will become obliged to pay additional amounts on the Notes and that obligation cannot be avoided by the Issuer taking such measures it (acting in good faith) deems reasonable and appropriate.

#### **Early redemption at the option of the Issuer at the Make-Whole Redemption Amount:**

The Notes can be redeemed at the option of the Issuer upon giving notice within the specified notice period to the Noteholders at the higher of (i) their principal amount and (ii) the Present Value, in each case together with accrued interest to, but excluding, the redemption date

The "**Present Value**" will be calculated by the calculation agent by discounting to the redemption date the sum of the principal amount per Note and the remaining interest payments to the Maturity Date on an annual basis, assuming a 365-day year or a 366-day year, as the case may be, and the actual number of days elapsed in such year and using the corresponding Bundesanleihe of the Federal Republic of Germany plus 0.30 per cent.

#### **Early redemption at the option of the Issuer:**

The Issuer may call and redeem the Notes (in whole but not in part) within a period from 25 June 2024 (including) to 24 September 2024 (including) on giving not less than 30 nor more than 60 days' notice. The Issuer shall redeem each Note at EUR 1,000 together with accrued interest on the date fixed in the notice.

**Early redemption for reasons of minimal outstanding principal amount:**

Early Redemption of the Notes for reasons of minimal outstanding principal amount will be permitted, if at any time the aggregate principal amount of the Notes outstanding is equal to or less than 15 per cent. of the aggregate principal amount of the series originally issued.

**Early redemption in an event of default:**

The Notes provide for events of default entitling Noteholders to demand redemption of Notes at their specified denomination plus accrued interest.

**No early redemption at the option of a Noteholder:**

The Noteholders are only entitled to put the Notes for early redemption following a change of control event or an event of default at any time.

**Early Redemption for Reasons of a Change of Control:**

The Notes provide for the option of the Noteholders to demand an early redemption of the Notes at their principal amount together with accrued interest to, but excluding, the relevant redemption date in the event of a change of control in respect of the Issuer.

**Resolutions of Noteholders:**

In accordance with the German Act on Issues of Debt Securities of 2009 (*Schuldverschreibungsgesetz – "SchVG"*) the Notes contain provisions pursuant to which the Noteholders consent by resolution to amendments of the terms and conditions of the Notes (upon the Issuer's decision to amend the terms and conditions of the Notes) and pursuant to which the Noteholders decide upon certain other matters regarding the Notes. Resolutions of Noteholders properly adopted, will be passed in a meeting of Noteholders (*Gläubigerversammlung*) or by vote taken without a meeting and are binding upon all Noteholders. Resolutions providing for material amendments to the terms and conditions of the Notes require a majority of not less than 75 per cent. of the votes cast. Resolutions regarding other amendments are passed by a simple majority of the votes cast.

**Joint Representative:**

In accordance with the SchVG the Notes provide that the Noteholders may by majority resolution appoint a representative for all Noteholders. The responsibilities and functions assigned to the joint representative appointed by a resolution are determined by the SchVG and by majority resolutions of the Noteholders.

<b>C.9</b>	Please see Element C.8.	
	Interest rate	1.75 per cent. per annum.
	Interest commencement date	10 March 2016
	Interest payment dates	25 September in each year (with the first interest payment date being 25 September 2017)
	Underlying on which interest rate is based	The interest rate is not based on an underlying.
	Maturity date including repayment procedures	25 September 2024
		Payment of principal in respect of Notes shall be made to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant account holders of the Clearing System.
	Indication of yield	1.782 per cent.
	Amortisation yield	Not applicable.

	Name of joint representative of the Noteholders	Not applicable. No joint representative has been designated in the terms and conditions of the Notes.
<b>C.10</b>	Please see Element C.9.	
	Explanation how the value of the investment is affected in the case the Notes have a derivative component in the interest payment	Not applicable. The interest payment has no derivative component.
<b>C.11</b>	Admission to listing and to trading on a regulated market or equivalent market	The Notes will be admitted to trading on the Luxembourg Stock Exchange.

<b>Element</b>	<b>Section D – Risks</b>
----------------	--------------------------

<b>D.2</b>	Key information on the key risks that are specific to Covestro AG	<p><b>Risks related to the Group's business and industry</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• The polymer industry is affected by economic factors including risks associated with volatile economic conditions.</li> <li>• The Group is dependent on the development of its customers' end markets, in particular the automotive/transport, construction, wood/furniture, electrical/electronics and chemicals end markets, which are cyclical.</li> <li>• The polymer industry is characterized by periods of supply/demand imbalances due to production overcapacity that will result in periodic downward pressure on prices and short term price volatility.</li> <li>• Fluctuations in the prices of raw materials may have a material adverse effect on the Group's results of operations.</li> <li>• The Group is dependent on the availability of certain raw materials, and any disruptions in the supply or logistics chain may have a material adverse effect on the Group's business, financial condition and results of operations.</li> <li>• Volatility in energy prices and factors impacting energy supply and prices could have a material adverse effect on the Group's business.</li> <li>• The Group operates in a highly competitive industry and faces competition from large, well established producers as well as new entrants across each of the regions in which the Group operates, who may each compete more effectively than the Group and materially adversely affect the Group's profitability.</li> <li>• The Group may be unable to successfully execute its strategy for achieving profitable growth, and therefore, may grow much less than expected, if at all.</li> <li>• With limited exceptions, the Group generally does not have long term agreements with its customers, and the loss of a significant number of customers could materially adversely affect its sales and profitability.</li> <li>• The Group's business may be affected by its inability to meet its customers' requirements in terms of product quality and specifications.</li> <li>• Financial difficulties and any related problems of the Group's customers could have a material adverse effect on its business.</li> <li>• Production at the Group's facilities may be subject to planned and unplanned production interruptions, which could have a material impact on its ability to produce products for sale or maintain business operations and therefore, may materially adversely affect its business.</li> <li>• The Group's production processes and operations are subject to the inherent hazards and other risks associated with chemical processing, production, storage, and</li> </ul>
------------	---	---

---

transportation.

- If the Group is unable to sell, store, re-utilize or dispose of certain raw materials and by products that it produces or acquires from third parties, it may be required to limit or reduce its overall production levels and could also be materially adversely affected if the prices at which the Group sells certain raw materials and by-products decline.
- Any failure to successfully develop new, improved, or more cost effective materials, production processes and technologies, or delays in development, may lead to the Group's products becoming superseded and could reduce the Group's future sales and profitability.
- The Group is likely to incur costs in connection with the construction, modernization, maintenance, repair or expansion of production facilities, which may prove more costly than budgeted, require a longer shut down period and ultimately may lead to production capacity constraints.
- The Group relies on the proper functioning of its computer and data processing systems and a larger scale malfunction could result in material disruptions to its business.
- Increased obligations and expenses related to the Group's post employment benefit plans could negatively affect the Group's financial condition and results of operations.
- The Group may not be able to recruit or retain qualified employees, senior executives and other key members of management in the future, which could disrupt the Group's business.
- The Group depends on good relations with its employees, unions and employee representatives to avoid business disruptions, implement restructurings, amend existing collective agreements and facilitate the negotiation of reasonable and fair wages, as well as other key working conditions.
- Changes in foreign exchange rates could have material adverse effects on the Group's results of operations.
- The terms of the Group's existing debt financings as well as credit market conditions, changes in interest rates and declines in credit ratings may restrict the Group's financial and operational flexibility.
- The Group's failure to protect its intellectual property and other proprietary information may materially adversely affect its business.
- The Group may inadvertently infringe on the intellectual property rights of third parties and could be required to pay substantial damages and/or be enjoined from using or selling the infringing products or technology.
- The Group may not have validly acquired intellectual property rights from its present or former employees and cooperation partners such as customers and research organizations in the past and potentially may not always validly acquire them in the future.
- The Group's growth strategy contemplates business integrations and/or future acquisitions and divestments that the Group may not execute successfully.
- The Group may fail to realize anticipated benefits from joint ventures and may be unable to exit a joint venture in a timely manner or without penalty.
- The Group's international presence, complex group structure, competitive environment and large customer accounts create risks of illegal business practices and it must rely on a compliance system to prevent irregularities in its business activities.
- The international nature of the Group's business exposes it to substantial changes in economic, political and social

---

conditions and related risks that may be detrimental to its business and have a material adverse effect on the Group's prospects.

- Conflicts, military action, terrorist attacks, and general instability throughout the world could materially adversely affect the Group's business.
- The Group may be forced to make write downs or additional impairments, in particular on tangible assets that reduce the value of the Group.
- The Group's reputation is one of its key assets and if it is harmed, the Group's business and results of operations may suffer.
- The Group's business is subject to many operational risks for which it may not be adequately insured.
- The Group's has a significant amount of debt that could materially adversely affect the Group's business.

**Risks related to legal, regulatory and tax matters:**

- Legal and regulatory changes in the jurisdictions in which it operates and trades may have an adverse effect on the Group.
- The costs of complying with changing environmental, health and safety regulatory requirements could negatively impact the Group's financial results.
- Regulatory requirements to reduce emissions of greenhouse gases could have an adverse effect on the Group's results of operations.
- The Group may be subject to losses due to liabilities or lawsuits related to contaminated land that it owns or operates or arising out of environmental damage or personal injuries associated with exposure to chemicals, the release of chemicals or other hazardous substances.
- The Group is exposed to ongoing litigation and other legal and regulatory actions and risks in the course of its business, and could incur significant liabilities and substantial legal fees.
- The Group may be liable for damages based on product liability claims brought against it or its customers or may be accused of having sold harmful products.
- The Group's business may suffer from trading sanctions and embargoes.
- The Group's tax burden could increase, in particular, as a result of tax audits, reassessments by the competent authorities and potential changes in applicable tax laws.
- There can be no assurance that the Group will be able to renew or maintain all necessary licenses, certificates, approvals and permits for its operations.

**Risks related to the Group's separation from the Bayer Group**

- The Group has no operating history as a separate company.
- The Group's structure and business activities have recently undergone substantial organizational changes in the context of the separation.
- The separation from the Bayer Group may lead to the loss of business opportunities and decreased purchasing power and result in a loss of synergies.
- The Group has not previously operated as a stand alone publicly listed company and may be unable to operate effectively and fully implement its business strategy.
- The Group may not realize potential benefits from the separation of its business from the Bayer Group's other businesses.

- The Group may be unable to subsequently perform or replace the transitional services to be provided to the Group by the Bayer Group for a limited period of time without operational problems or additional cost.
- The Group may be required to indemnify Bayer AG against possible tax claims.

---

**Element      Section D – Risks**

---

**D.3**      Key information on the key risks that are specific to the securities

**Notes may not be a suitable Investment**

- Each potential investor in Notes must determine the suitability of that investment in light of its own circumstances.

**Risks related to the structure of a particular issue of the Notes**

- A Noteholder is exposed to the risk that due to early redemption his investment will have a lower than expected yield.
- The market values of Notes issued at a substantial discount or premium from their principal amount tend to fluctuate more in relation to general changes in interest rates than do prices for conventional interest-bearing securities.
- There is no restriction on the amount of liabilities which the Issuer may issue. If the Issuer's financial condition were to deteriorate, the relevant Noteholders could suffer direct and materially adverse consequences and if the Issuer were liquidated, the relevant Noteholders could lose their entire investment.
- A Noteholder is subject to the risk of being outvoted by a binding majority resolution of the Noteholders since the terms and conditions of the Notes may be amended by the Issuer with consent of the Noteholders by way of a majority resolution in a Noteholders Meeting or by a vote not requiring a physical meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*).

A Noteholder may be deprived of its individual right to pursue and enforce a part or all of its rights under the terms and conditions of the Notes against the Issuer upon the appointment of a Noteholders' joint representative.

**Market risks**

- The trading market for debt securities may be volatile and may be adversely impacted by many events.
- An active trading market for the Notes may not develop.
- A holder of Notes denominated in a foreign currency is exposed to the risk that changes in currency exchange rates may affect the yield of such Notes.
- A Noteholder of fixed rate Notes is exposed to the risk that the price of such Notes falls as a result of changes in the market yield.
- One or more independent credit rating agencies may assign credit ratings to the Notes. If the rating agencies were to change their practices for rating such securities in the future and the ratings of the Notes were to be subsequently lowered, this may have a negative impact on the trading price of the Notes.
- The market value of the Notes could decrease if the creditworthiness of the Issuer and/or the Group worsens or the market participants' estimation of the creditworthiness of corporate debtors in general or of debtors operating in the same business as the Issuer and/or the Group adversely changes.



- The investment activities of certain investors are subject to legal investment laws and regulations, or review or regulation by certain authorities. Therefore, each potential investor should consult its legal advisers.

**Special investment risks**

- An actual yield on the Notes may be reduced from the stated yield by transaction costs.
- If a loan is used to finance the acquisition of the Notes and the Notes subsequently go into default, or if the trading price diminishes significantly, the Noteholder not only has to face a potential loss on its investment, but it will also have to repay the loan and pay interest thereon.
- An effective yield on the Notes may be diminished by the tax impact on an investment in the Notes.
- The Issuer or the Paying Agent may be required to withhold U.S. tax at a rate of 30 per cent. on all, or a portion of, payments made after 31 December 2016 in respect of (i) Notes issued or materially modified on or after the later of (a) 1 July 2014, and (b) the date that is six months after the date on which the final regulations applicable to "foreign passthru payments" are filed in the Federal Register or (ii) Notes treated as equity for U.S. federal tax purposes, whenever issued, pursuant to the foreign account provisions of the "U.S. Hiring Incentives to Restore Employment Act of 2010 – FATCA".

<b>Element</b>	<b>Section E – Offer</b>	
<b>E.2b</b>	Reasons for the offer and use of proceeds when different from making profit and/or hedging certain risks	General corporate purposes.
<b>E.3</b>	A description of the terms and conditions of the offer	Not applicable.
<b>E.4</b>	Any interest that is material to the issue/offer including conflicting interests	None.
<b>E.7</b>	Estimated expenses charged to the investor by the issuer or the offeror	None.

## GERMAN TRANSLATION OF THE SUMMARY

### DEUTSCHE ÜBERSETZUNG DER ZUSAMMENFASSUNG

Zusammenfassungen bestehen aus vorgeschriebenen Angaben, die als "Punkte" bezeichnet sind. Diese Punkte sind in Abschnitte mit der Bezeichnung A - E (A.1 - E.7) unterteilt und nummeriert.

Diese Zusammenfassung (die "**Zusammenfassung**") enthält alle Punkte, die in eine Zusammenfassung für diese Art von Schuldverschreibungen und Emittentin aufzunehmen sind. Da einige Punkte nicht zu berücksichtigen sind, kann die Nummerierung Lücken aufweisen.

Auch wenn ein Punkt wegen der Art der Schuldverschreibungen und der jeweiligen Emittentin in die Zusammenfassung aufgenommen werden muss, ist es möglich, dass bezüglich dieses Punktes keine relevanten Angaben gemacht werden können. In einem solchen Fall ist in der Zusammenfassung eine kurze Beschreibung des Punktes mit dem Vermerk "entfällt" enthalten.

<b>Punkt</b>	<b>Abschnitt A – Einleitung und Warnhinweise</b>
<b>A.1</b>	<p><b>Warnhinweise:</b></p> <p>Die Zusammenfassung sollte als Einleitung zum Prospekt verstanden werden.</p> <p>Ein Anleger sollte sich bei jeder Entscheidung in die Schuldverschreibungen zu investieren, auf den Prospekt als Ganzen stützen.</p> <p>Ein Anleger, der wegen der in dem Prospekt enthaltenen Angaben Klage einreichen will, muss nach den nationalen Rechtsvorschriften seines Mitgliedstaats möglicherweise für die Übersetzung des Prospekts aufkommen, bevor das Verfahren eingeleitet werden kann.</p> <p>Zivilrechtlich haftet nur die Emittentin, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt hat, und dies auch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung verglichen mit den anderen Teilen des Prospekts irreführend, unrichtig oder inkonsistent ist oder verglichen mit den anderen Teilen des Prospekts wesentliche Angaben, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Wertpapiere für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen, vermissen lässt.</p>
<b>A.2</b>	<p><b>Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts:</b></p> <p>Jeder Platzeur und/oder jeder weitere Finanzintermediär, der die emittierten Schuldverschreibungen weiter veräußert oder endgültig platziert, ist berechtigt, den Prospekt innerhalb der Angebotsfrist für die spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Schuldverschreibungen vom 8. März 2016 bis 10. März 2016 im Großherzogtum Luxemburg, in der Bundesrepublik Deutschland, in der Republik Österreich und in den Niederlanden zu verwenden, vorausgesetzt jedoch, dass der Prospekt in Übereinstimmung mit Artikel 11 des Luxemburger Wertpapierprospektgesetzes (<i>Loi relative aux prospectus pour valeurs mobilières</i>), welches die Richtlinie 2003/71/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. November 2003 (geändert durch Richtlinie 2010/73/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010) umsetzt, noch gültig ist.</p> <p>Der Prospekt darf potentiellen Investoren nur zusammen mit sämtlichen bis zu dem Zeitpunkt der Übermittlung veröffentlichten Nachträgen übermittelt werden. Jeder Nachtrag zum Prospekt kann in elektronischer Form auf der Internetseite der Luxemburger Börse (<a href="http://www.bourse.lu">www.bourse.lu</a>) und der Internetseite der Covestro Gruppe (<a href="http://www.covestro.com">www.covestro.com</a>) eingesehen werden.</p> <p>Bei der Nutzung des Prospektes hat jeder Platzeur und/oder jeder weitere Finanzintermediär sicherzustellen, dass er alle anwendbaren, in den jeweiligen Jurisdiktionen geltenden Gesetze und Rechtsvorschriften beachtet.</p> <p><b>Für den Fall, dass ein Platzeur und/oder ein weiterer Finanzintermediär ein Angebot macht, informiert dieser Platzeur und/oder weitere Finanzintermediär die Anleger zum Zeitpunkt der Angebotsvorlage über die Angebotsbedingungen der Schuldverschreibungen.</b></p>
<b>Punkt</b>	<b>Abschnitt B – Emittentin</b>
<b>B.1</b>	<p>Juristische und kommerzielle Bezeichnung</p> <p>Covestro AG (zusammen mit ihren Tochterunternehmen, die "<b>Covestro Gruppe</b>" oder die "<b>Gruppe</b>").</p>
<b>B.2</b>	<p>Sitz, Rechtsform, für den Emittenten geltendes Recht, Land der Gründung</p> <p>Die Covestro AG ist eine nach deutschem Recht gegründete und deutschem Recht unterliegende Aktiengesellschaft, die in der Bundesrepublik Deutschland gegründet wurde. Die Covestro AG ist im Handelsregister des Amtsgerichts Köln unter HRB 85281 eingetragen. Die Gesellschaft ist unter der kommerziellen Bezeichnung "Covestro" tätig. Die Covestro AG hat ihren eingetragenen Sitz und die</p>

**B.4b**

Bereits bekannte Trends, die sich auf den Emittenten und die Branchen, in denen er tätig ist, auswirken

Unternehmensanschrift in der Kaiser-Wilhelm-Allee 60, 51373 Leverkusen, Deutschland.

Die ökonomischen Entwicklungen weltweit und insbesondere in den geografischen Märkten Europas, des Mittleren Ostens, Afrikas und Lateinamerikas ("**EMLA**"), Asien und den Pazifikstaaten ("**APAC**") und den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada und Mexiko ("**NAFTA**"), in denen die Gruppe tätig ist, gehören zu den wichtigsten Faktoren die sich auf die Ertragslage der Emittentin auswirken, soweit diese Entwicklungen die Nachfrage nach den Produkten der Gruppe in den Branchen verändern, in denen die direkten und indirekten Kunden der Gruppe tätig sind. Negative ökonomische Entwicklungen resultieren üblicherweise in einer Abnahme des Verkaufsvolumens der Gruppe, was wiederum negativen Einfluss auf die Ertragslage der Gruppe hat.

Die Ertragslage der Gruppe wird auch durch die Dynamik von Angebot und Nachfrage beeinflusst, welche sich auf die Kapazitätsauslastungsraten in der Industrie auswirken. Das Angebot wird hauptsächlich durch die in der Branche verfügbare Produktionskapazität beeinflusst. Eine Abnahme der Nachfrage bzw. des Verkaufsvolumens führt entsprechend zu einer Abnahme der Kapazitätsauslastung, was die Margen wegen des hohen Fixkostenanteils in der Polymerindustrie und wegen der fallenden Verkaufspreise negativ beeinflusst. Wenn die Kapazität schneller aufgebaut wird als die Nachfrage steigt, werden die Preise eher fallen. Auf der anderen Seite ist ein Anstieg der Preise zu erwarten, wenn die Nachfrage schneller steigt als die Kapazität aufgebaut wird.

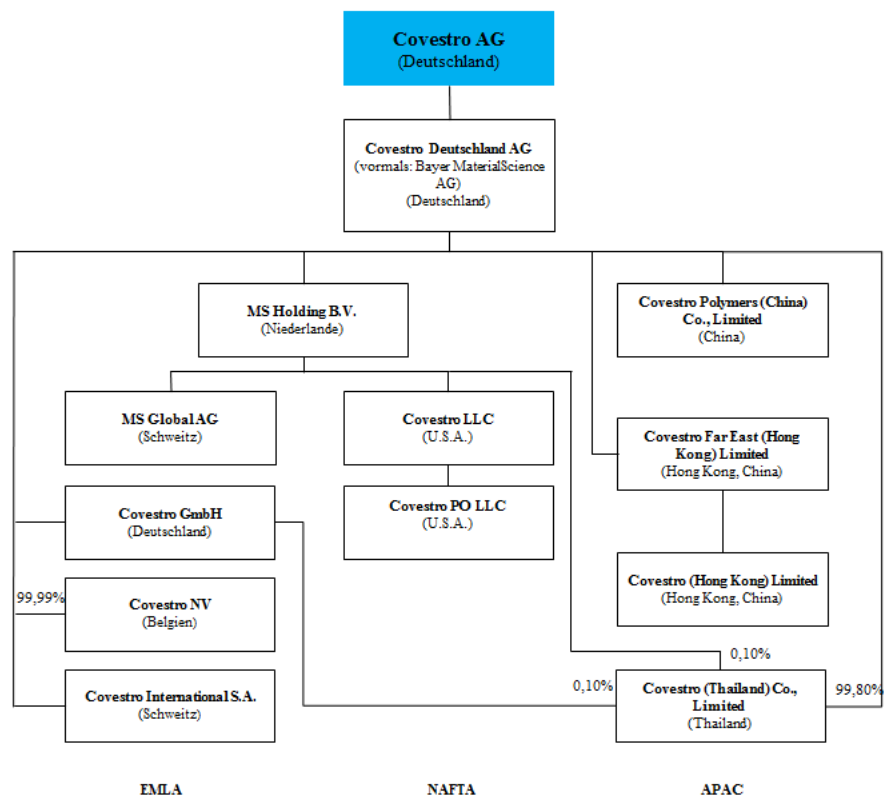
Für Rohstoffe wird ein Großteil der gesamten Produktionskosten der Covestro Gruppe aufgewendet. Die hauptsächlichsten Rohstoffe der Gruppe sind petrochemische Derivate wie Benzol und Phenol, Propylenoxid, Toluol, Azeton und Hexamethyldiamin ("**HDA**"). Obwohl zum Beginn des am 31. Dezember 2015 endenden Geschäftsjahres ("**Geschäftsjahr 2015**") die Preise für Rohstoffe im Allgemeinen fielen, konnte die Gruppe in jüngster Zeit Preisnachlässe bei ihren Produkten begrenzen, was einen positiven Einfluss auf die Ertragslage der Gruppe hatte. Die Gruppe wird möglicherweise nicht in der Lage sein, das Niveau ihrer Verkaufspreise beizubehalten, was einen negativen Einfluss auf die Margen der Gruppe im Geschäftsjahr 2016 haben könnte.

In den vergangenen Jahren hatten Währungseffekte – hauptsächlich aufgrund des stärker werdenden Euro – nachteilige Auswirkungen auf die Ertragslage der Gruppe. Demgegenüber sorgte der schwächere Euro seit Beginn des Geschäftsjahres 2015 für einen positiven Einfluss auf die Ertragslage der Gruppe.

**B.5**

Beschreibung der Gruppe und der Stellung des Emittenten innerhalb dieser Gruppe

Die Covestro AG agiert als Holdinggesellschaft und Muttergesellschaft der Covestro Gruppe. Die folgende Grafik zeigt eine (vereinfachte) Zusammenfassung der Covestro Gruppe:



- B.9** Gewinnprognosen oder -schätzungen Entfällt. Es liegen keine Gewinnprognosen oder -schätzungen vor.
- B.10** Beschränkungen im Bestätigungsvermerk zu den historischen Finanzinformationen Entfällt. Der Bestätigungsvermerk enthält keine Einschränkungen.
- B.12** Ausgewählte historische Finanzinformationen

### Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung

Geschäftsjahr zum 31. Dezember	2015	2014
<i>(Beträge in EUR Millionen)</i>		<i>(geprüft)</i>
Umsatzerlöse	12.082	11.761
Bruttoergebnis vom Umsatz	2.644	2.152
EBIT <sup>(1)</sup>	680	517
Finanzergebnis	(175)	(136)
Ergebnis vor Ertragssteuern	505	381
Ergebnis nach Ertragssteuern	352	277
<i>Unverwässertes Ergebnis je Aktie</i>	<i>2.21</i>	<i>1.94</i>
<i>Verwässertes Ergebnis je Aktie</i>	<i>2.21</i>	<i>1.94</i>

(1) Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern

### Konsolidierte Bilanz

	Zum 31. Dezember 2015	Zum 31. Dezember 2014
<i>(Beträge in EUR Millionen)</i>		<i>(geprüft)</i>
Langfristige Vermögenswerte	6.294	6.011

Kurzfristige Vermögenswerte	4.237	4.381
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>10.531</b>	<b>10.392</b>
Eigenkapital	3.612	1.787
Aktionären der Covestro AG zurechenbarer Anteil am Eigenkapital	3.596	1.770
Langfristiges Fremdkapital	2.355	2.567
Kurzfristiges Fremdkapital	4.564	6.038
<b>Gesamtkapital</b>	<b>10.531</b>	<b>10.392</b>

### Trendinformation

Die Aussichten der Covestro AG haben sich seit dem Datum des letzten veröffentlichten geprüften Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2015 nicht wesentlich nachteilig verändert.

### Wesentliche Veränderungen in der Finanzlage und Handelsposition

Entfällt. Es hat seit dem Datum des letzten Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2015 keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage und Handelsposition der Covestro AG gegeben.

- B.13** Jüngste Ereignisse Entfällt. Es gab keine wesentlichen jüngsten Ereignisse bei der Covestro AG.
- B.14.** Abhängigkeit von anderen Unternehmen in der Gruppe Entfällt. Die Covestro AG ist die Muttergesellschaft der Covestro Gruppe und nicht abhängig von anderen Unternehmen in der Gruppe. Siehe Punkt B.5 oben.
- B.15** Beschreibung der Haupttätigkeiten Auf Grundlage einer internen Marktanalyse ist die Gruppe der Auffassung, einer der weltweit führenden Anbieter von Hightech-Materiallösungen zu sein. Die Tätigkeiten der Gruppe umfassen die Produktion und Lieferung von Rohstoffen für Polyurethane, Polycarbonatgranulate und –platten, von Lack- und Klebstoffen sowie chemischen Zwischenprodukten. Das Produktportfolio der Gruppe beinhaltet auch Nischenprodukte wie Thermoplastische Polyurethane ("TPU"), polycarbonat- und TPU-basierte Folien, Heißgießelastomere und andere, auf textile, kosmetische und medizinische Anwendungen zugeschnittene Produkte. Die Gruppe verfügt über umfangreiche Erfahrung bei der Prozess- und Produktinnovation sowie über enge Kundenbeziehungen, die untermauern, dass die Gruppe seit langem marktgerechte Lösungen entwickelt. Die von der Gruppe hergestellten Produkte werden von den Kunden verarbeitet, um Produkte zu schaffen, die in verschiedenen Endmärkten, insbesondere den Automobil-/Transport-, Bau-, Holz-/Möbel-, Elektro-/Elektronik-, Sport-/Freizeit-, Kosmetik-, Gesundheits- und Chemikalien-Endmärkten, verwendet werden.
- Die Gruppe profitiert von leistungsfähigen Produktionsanlagen mit nach ihrer Auffassung führender Prozesstechnik und einer nominalen Gesamtproduktionskapazität von 4.700 Kilotonnen ("kt") Kernprodukten in ihren Geschäftsbereichen für Polycarbonate und Polyurethane, einschließlich acht Produktionsanlagen mit "World-Scale" Kapazität in Europa, den Vereinigten Staaten und Asien. Der selektiv rückwärts integrierte Produktionsprozess der Gruppe zielt darauf ab, kritische Rohstoffe wie Chlor, Propylenoxid und andere Einsatzmaterialien intern oder über Joint Ventures zu beziehen und so die Abhängigkeit der Gruppe von externen Bezugsquellen zu verringern.
- Das Geschäft der Gruppe vereint die Vorteile standardisierter Produkte und maßgeschneiderter,

hochwertiger Lösungen, die den Bedürfnissen der Kunden, die sich fundamentalen Makrotrends wie dem Klimawandel, einer zunehmenden Mobilität, dem Bevölkerungswachstum und einer zunehmenden Urbanisierung stellen müssen, gerecht werden sollen. Die Gruppe ist der Auffassung, dass sie aufgrund ihrer Wettbewerbsvorteile in einer guten Position ist, um das von diesen Trends getriebene Branchenwachstum zu nutzen. Gemäß der internen Marktanalyse der Gruppe wird erwartet, dass die Branche aufgrund einer günstigen Nachfrageentwicklung in den nächsten fünf Jahren wächst.

**B.16** Hauptanteilseigner

Auf Grundlage der durch die Covestro AG empfangenen Benachrichtigungen gemäß Wertpapierhandelsgesetz und gemäß den von den jeweiligen Anteilseignern übermittelten Informationen halten die folgenden Anteilseigner direkt oder indirekt mehr als 3% der Aktien der Covestro AG. Die in der untenstehenden Tabelle dargestellten Anteile basieren auf der Anzahl der Stimmrechte wie sie der Covestro AG zuletzt zum dargestellten Zeitpunkt von den jeweiligen Anteilseignern gemäß § 21 Wertpapierhandelsgesetz mitgeteilt wurden und beziehen sich auf das Stammkapital der Covestro AG zum Zeitpunkt dieses Basisprospekts. Zu beachten ist, dass sich die Anzahl der Stimmrechte dieser Anteilseigner seit der Mitteilung an die Covestro AG verändert haben könnte, ohne dass die jeweiligen Anteilseigner verpflichtet gewesen sind eine entsprechende Mitteilung zu veröffentlichen, da keine relevanten Stimmrechtsschwellen erreicht oder überschritten wurden.

<b>Anteilseigner</b>	<b>Tatsächliche (direkte oder indirekte) Beteiligung an der Covestro AG</b>
<b>Anteilseigner</b>	<b>Anzahl der Stimmrechte</b>
Bayer AG	140.000.000 Stimmrechte (69,14%)
BlackRock Inc.	7.803.680 Stimmrechte (3,85%)
Standard Life Investments Ltd	6.125.899 Stimmrechte (3,025%)
<b>Gesamt</b>	<b>153.929.579 Stimmrechte (76,01%)</b>

**B.17** Ratings der Covestro AG oder ihrer Schuldverschreibungen

Moody's Investors Service Limited ("Moody's") hat das Kreditrating der Covestro AG auf "Baa2"<sup>4</sup> (Ausblick stabil) festgesetzt. Das Rating der Schuldverschreibungen ist Baa2<sup>5</sup> durch Moody's<sup>6</sup>.

---

<sup>4</sup> Das im Basis-Prospekt enthaltene oder darauf Bezug genommene Rating wurde von Moody's begeben, die in der Europäischen Union niedergelassen und gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 über Ratingagenturen in die Liste der registrierten Ratingagenturen, die auf der Internetseite der Europäischen Wertpapieraufsichtsbehörde (ESMA) unter <http://www.esma.europa.eu/page/List-registered-and-certified-CRAs> eingetragen wurde.

Moody's definiert "Baa2" wie folgt: Mit Baa bewertete Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten mittlerer Klasse, unterliegen moderaten Kreditrisiken und können als solche gewisse spekulative Charakteristiken aufweisen. Moody's erweitert ihre generischen Ratingklassen von Aa bis Caa um die numerischen Modifikatoren 1, 2 und 3. Der Modifikator 1 zeigt an, dass eine Verbindlichkeit am oberen Ende ihrer generischen Ratingklasse einzuordnen ist, der Modifikator 2 zeigt eine Einordnung im Mittelfeld der Ratingklasse und der Modifikator 3 zeigt an, dass eine Verbindlichkeit am unteren Ende ihrer generischen Ratingklasse einzuordnen ist.

**Punkt**      **Abschnitt C – Wertpapiere**

---

**C.1**      Gattung und Art der Schuldverschreibungen / Wertpapierkennnummer

**Gattung:**

Die Schuldverschreibungen sind unbesichert.

Die Schuldverschreibungen werden mit einem festen Zinssatz über die gesamte Laufzeit der Schuldverschreibungen verzinst.

ISIN: XS1377745937

Common Code: 137774593

WKN: A169MH

**C.2**      Währung

Die Schuldverschreibungen sind in Euro begeben.

**C.5**      Beschränkungen der freien Übertragbarkeit

Entfällt. Die Schuldverschreibungen sind frei übertragbar.

**C.8**      Mit den Schuldverschreibungen verbundene Rechte, Rangordnung, Beschränkungen der Rechte

**Negativklärung**

Die Schuldverschreibungen beinhalten eine Negativklärung der Emittentin.

**Status der Schuldverschreibungen**

Die Schuldverschreibungen begründen unbesicherte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen anderen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig sind, soweit diesen Verbindlichkeiten nicht durch zwingende gesetzliche Bestimmungen ein Vorrang eingeräumt wird.

**Vorzeitige Rückzahlung bei Eintritt eines Gross-up Ereignis:**

Die Vorzeitige Rückzahlung wegen des Eintritts eines Gross-up-Ereignisses ist zulässig, falls die Emittentin aufgrund einer Änderung oder Klarstellung der Gesetze, Verordnungen oder sonstigen Vorschriften des Staats, in dem die Emittentin steuerlich ansässig ist, einer seiner Gebietskörperschaften oder einer seiner zur Erhebung von Steuern berechtigten Behörden oder sonstigen Stellen (einschließlich des Falles, dass die betreffende Änderung oder Klarstellung rückwirkend Anwendung findet), oder aufgrund einer Änderung der Auslegung oder Anwendung, oder aufgrund einer erstmaligen Auslegung oder Anwendung dieser Gesetze, Verordnungen oder sonstigen Vorschriften durch eine gesetzgebende Körperschaft, ein Gericht oder eine Behörde (einschließlich des Erlasses von Gesetzen sowie der Bekanntmachung von Entscheidungen eines Gerichts oder einer Behörde) verpflichtet ist oder verpflichtet sein wird, zusätzliche Beträge auf die Schuldverschreibungen zu zahlen, und die Emittentin diese Verpflichtung nicht abwenden kann, indem sie Maßnahmen ergreift, die sie nach Treu und Glauben für zumutbar und angemessen hält.

---

<sup>5</sup> [Moody's definiert "Baa2" wie folgt: Mit Baa bewertete Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten mittlerer Klasse, unterliegen moderaten Kreditrisiken und können als solche gewisse spekulative Charakteristiken aufweisen. Moody's erweitert ihre generischen Ratingklassen von Aa bis Caa um die numerischen Modifikatoren 1, 2 und 3. Der Modifikator 1 zeigt an, dass eine Verbindlichkeit am oberen Ende ihrer generischen Ratingklasse einzuordnen ist, der Modifikator 2 zeigt eine Einordnung im Mittelfeld der Ratingklasse und der Modifikator 3 zeigt an, dass eine Verbindlichkeit am unteren Ende ihrer generischen Ratingklasse einzuordnen ist.

<sup>6</sup> Das Rating der Schuldverschreibungen wurde von Moody's begeben, die in der Europäischen Union niedergelassen und gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 über Ratingagenturen in die Liste der registrierten Ratingagenturen, die auf der Internetseite der Europäischen Wertpapieraufsichtsbehörde (ESMA) unter <http://www.esma.europa.eu/page/List-registered-and-certified-CRAs> eingetragen wurde.

**Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin zum abgezinsten Rückzahlungsbetrag:**

Die Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin nach Kündigung unter Einhaltung der festgelegten Kündigungsfrist gegenüber den Gläubigern zum Höheren (i) ihres Nennbetrags oder (ii) des Abgezinsten Marktwerts, in jedem Fall zuzüglich etwaiger bis zum Wahl-Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen, zurückgezahlt werden.

Der "**Abgezinsten Marktwert**" wird von der Berechnungsstelle errechnet, indem die festgelegte Stückelung der zurückzuzahlenden Schuldverschreibung und die verbleibenden Zinszahlungen bis zum Fälligkeitstag auf einer jährlichen Basis, bei Annahme eines 365-Tage Jahres bzw. eines 366-Tage Jahres und der tatsächlichen Anzahl von Tagen, die in einem solchen Jahr abgelaufen sind, unter Anwendung der Benchmark-Rendite der entsprechenden Bundesanleihe der Bundesrepublik Deutschland zuzüglich 0,30 % auf den Rückzahlungstag abgezinst werden.

**Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin:**

Die Emittentin kann die Schuldverschreibungen (insgesamt, aber nicht teilweise) nach ihrer Wahl in einem Zeitraum vom 25. Juni 2024 (einschließlich) bis zum 24. September 2024 (einschließlich) mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen zurückzahlen. Die Emittentin hat jede Schuldverschreibung zum Betrag von EUR 1.000, zusammen mit den gegebenenfalls aufgelaufenen Zinsen zum in der Kündigung festgesetzten Datum zurückzuzahlen.

**Vorzeitige Rückzahlung wegen geringen ausstehenden Nennbetrags:**

Eine vorzeitige Rückzahlung der Schuldverschreibungen wegen geringen ausstehenden Nennbetrags ist zulässig, sofern der Gesamtnennbetrag der ausstehenden Schuldverschreibungen zu irgendeinem Zeitpunkt 15 % oder weniger des Nennbetrags der ursprünglich ausgegebenen Serie entspricht.

**Vorzeitige Rückzahlung bei Eintritt eines Kündigungsereignisses:**

Die Schuldverschreibungen sehen Kündigungsgründe vor, die die Anleihegläubiger berechtigen, die Rückzahlung ihrer Schuldverschreibungen zum Nennbetrag nebst aufgelaufener Zinsen zu verlangen.

**Keine vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Gläubiger:**

Die Anleihegläubiger sind außer bei Eintritt eines Kontrollwechsels oder eines Kündigungsgrundes zu keinem Zeitpunkt berechtigt, von der Emittentin eine vorzeitige Rückzahlung der Schuldverschreibungen zu verlangen.

**Vorzeitige Rückzahlung bei Vorliegen eines Kontrollwechsels**

Die Schuldverschreibungen sehen ein Recht der Gläubiger vor, bei Vorliegen eines Kontrollwechsels in Bezug auf die Emittentin eine vorzeitige Rückzahlung der Schuldverschreibungen zu ihrem Nennbetrag nebst etwaiger bis zum jeweiligen Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen zu verlangen.



### Gläubigerbeschlüsse

In Übereinstimmung mit dem Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemission von 2009 (*Schuldverschreibungsgesetz* - "SchVG") sehen die Schuldverschreibungen vor, dass die Gläubiger durch Beschluss Änderungen der Emissionsbedingungen (mit Zustimmung der Emittentin zur Änderung der Anleihebedingungen) zustimmen und gewisse sonstige Maßnahmen in Bezug auf die Schuldverschreibungen beschließen können. Ordnungsgemäß gefasste Beschlüsse werden in der Gläubigerversammlung oder durch Abstimmung ohne Versammlung gefasst und sind für alle Gläubiger verbindlich. Beschlüsse der Gläubiger, durch welche der wesentliche Inhalt der Emissionsbedingungen geändert wird, bedürfen einer Mehrheit von mindestens 75% der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte. Sonstige Beschlüsse bedürfen der einfachen Mehrheit der teilnehmenden Stimmrechte.

### Gemeinsamer Vertreter:

Die Schuldverschreibungen sehen gemäß der Vorschriften des SchVG vor, dass die Gläubiger durch Mehrheitsbeschluss einen Vertreter bestimmen können. Die durch Beschluss zugeordneten Aufgaben und Funktionen des gemeinsamen Vertreters richten sich nach den Vorschriften des SchVG und den Mehrheitsbeschlüssen der Gläubiger.

<b>C.9</b>	Siehe Punkt C.8. Zinssatz Verzinsungsbeginn Zinszahlungstage  Basiswert für den Zinssatz  Endfälligkeitstag einschließlich Rückzahlungsverfahren  Angabe der Rendite Rendite für Abschreibungen Name des gemeinsamen Vertreters für die Gläubiger	1,75 % per annum. 10. März 2016 25. September in jedem Jahr (wobei der erste Zinszahlungstag am 25. September 2017 ist).  Entfällt bei festverzinslichen Schuldverschreibungen. Der Zinssatz liegt keinem Basiswert zugrunde. 25. September 2024.  Zahlung von Kapital in Bezug auf die Schuldverschreibungen erfolgt an das Clearingsystem oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems. 1,782 %. Entfällt. Entfällt. In den Anleihebedingungen ist kein gemeinsamer Vertreter benannt.
<b>C.10</b>	Siehe Punkt C.9. Erläuterung wie der Wert der Anlage beeinflusst wird, falls die Schuldverschreibungen eine derivative Komponente bei der Zinszahlung aufweisen	Entfällt. Die Schuldverschreibungen haben keine derivative Komponente bei der Zinszahlung.
<b>C.11</b>	Zulassung zur Börsennotierung und zum Handel an einem regulierten Markt oder einem gleichwertigen Markt	Die Zulassung zur Börsennotierung an der Luxemburger Wertpapierbörse wurde beantragt.

### **Punkt**      **Abschnitt D – Risiken**

<b>D.2</b>	Zentrale Angaben zu zentralen Risiken, die dem Emittenten eigen sind	<b>Branchen- und unternehmensbezogene Risiken der Gruppe</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Die Polymerindustrie ist Wirtschaftsfaktoren einschließlich Risiken in Verbindung mit einem volatilen wirtschaftlichen Umfeld ausgesetzt.</li><li>• Die Gruppe ist von der Entwicklung der Endmärkte ihrer</li></ul>
------------	--	---

---

Kunden abhängig, insbesondere der zyklischen Automobil-/Transport-, Bau-, Holz-/Möbel-, Elektro-/Elektronik- und Chemikalien-Endmärkte.

- Die Polymerindustrie ist gekennzeichnet durch Phasen des Ungleichgewichts zwischen Angebot und Nachfrage aufgrund von Produktionsüberkapazitäten, die regelmäßig einen Druck auf die Preise und zyklische Preisschwankungen zur Folge haben können.
- Preisschwankungen bei Rohstoffen können sich in wesentlichem Maße nachteilig auf die Ertragslage der Gruppe auswirken.
- Die Gruppe ist auf die Verfügbarkeit bestimmter Rohstoffe angewiesen. Unterbrechungen in der Versorgungs- oder Logistikkette können sich in wesentlichem Maße nachteilig auf die Geschäfts-, Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gruppe auswirken.
- Energiepreisschwankungen sowie die Energieversorgung und -preise beeinträchtigende Faktoren können sich in wesentlichem Maße nachteilig auf das Geschäft der Gruppe auswirken.
- Die Gruppe ist in einer wettbewerbsintensiven Branche tätig und konkurriert in allen Regionen, in denen die Gruppe tätig ist, mit großen, gut etablierten Herstellern sowie neuen Teilnehmern, von denen jeder sich im Wettbewerb erfolgreicher als die Gruppe behaupten könnte, was sich wesentlich nachteilig auf die Rentabilität der Gruppe auswirken könnte.
- Die Gruppe ist möglicherweise nicht in der Lage, ihre Strategie zur Erzielung profitablen Wachstums erfolgreich umzusetzen und könnte deshalb, falls sie überhaupt wächst, weniger stark wachsen als erwartet.
- Die Gruppe hat mit ihren Kunden, mit begrenzten Ausnahmen, generell keine langfristigen Verträge geschlossen. Der Verlust einer erheblichen Anzahl an Kunden könnte sich in wesentlichem Maße negativ auf den Absatz und Ertrag auswirken.
- Sollte die Gruppe nicht in der Lage sein, Produkte in der von ihren Kunden nachgefragten Qualität oder in den nachgefragten Spezifikationen anzubieten, könnte sich dies negativ auf ihr Geschäft auswirken.
- Finanzielle Schwierigkeiten oder hiermit zusammenhängende Probleme bei den Kunden der Gruppe könnten wesentlichen negativen Einfluss auf die Geschäfte der Gruppe haben.
- Die Produktion in den Anlagen der Gruppe kann von planmäßigen und außerplanmäßigen Unterbrechungen betroffen werden, wodurch die Fähigkeit, Produkte für den Verkauf zu produzieren oder die Geschäftstätigkeit aufrechtzuerhalten, wesentlich beeinflusst werden kann. Dies könnte das Geschäft der Gruppe wesentlich beeinflussen.
- Die Produktionsverfahren und der Produktionsbetrieb der Gruppe unterliegen den inhärenten Gefahren und sonstigen Risiken, die mit der Verarbeitung, der Produktion, der Lagerung und dem Transport von Chemikalien verbunden sind.
- Wenn es der Gruppe nicht möglich ist, bestimmte Rohstoffe oder Nebenprodukte, die sie selbst produziert oder von Dritten erwirbt, zu verkaufen, zu lagern, wiederzuverwenden oder zu entsorgen, kann sie gezwungen sein, ihr Produktionsvolumen insgesamt zu begrenzen oder zu reduzieren. Außerdem könnte sich ein Rückgang der Preise, zu denen die Gruppe bestimmte Rohstoffe und Nebenprodukte verkauft, in wesentlichem Maße nachteilig auf die Gruppe auswirken.

- 
- Jeglicher Misserfolg bei der Entwicklung neuer, verbesserter oder kostengünstigerer Materialien, Produktionsprozesse und Technologien, oder Verzögerungen in der Entwicklung könnte dazu führen, dass die Produkte der Gruppe verdrängt werden und den zukünftigen Absatz und Ertrag der Gruppe senken.
  - Der Gruppe entstehen wahrscheinlich Kosten im Zusammenhang mit der Errichtung, der Erneuerung, Instandhaltung, Reparatur oder Expansion von Produktionsanlagen, die sich als aufwendiger als vorgesehen erweisen könnten, die eine längere Außerbetriebnahme der Anlage nötig machen könnten, und die schließlich zu Einschränkungen bei der Produktionskapazität führen könnten.
  - Die Gruppe verlässt sich auf die einwandfreie Funktion ihres IT- und Datenverarbeitungssystems. Eine größere Funktionsstörung könnte zu wesentlichen Unterbrechungen im Betriebsablauf führen.
  - Erhöhte Verpflichtungen und Kosten in Bezug auf Pensionen und andere langfristige Personalverpflichtungen könnten sich negativ auf die finanzielle Lage und die Ertragslage der Gruppe auswirken.
  - Der Gruppe könnte es in Zukunft nicht gelingen, qualifizierte Arbeitnehmer, Führungskräfte oder sonstiges Personal für Schlüsselpositionen zu gewinnen oder im Unternehmen zu halten, was das Geschäft beeinträchtigen könnte.
  - Die Gruppe ist auf ein gutes Verhältnis zu ihren Angestellten, den Gewerkschaften und der Arbeitnehmervertretung angewiesen, um Beeinträchtigungen des Geschäfts zu vermeiden, Umstrukturierungen durchführen zu können, bestehende Tarifverträge abzuändern und Verhandlungen zu vernünftigen und fairen Löhnen, wie auch zu anderen wesentlichen Arbeitsbedingungen, zu ermöglichen.
  - Änderungen von Wechselkursen können wesentliche nachteilige Auswirkungen auf die Ertragslage der Gruppe haben.
  - Die Vertragsbedingungen der bestehenden Fremdfinanzierungsinstrumente der Gruppe aber auch die Bedingungen am Kreditmarkt, Zinsänderungen und Ratingverschlechterungen könnten die finanzielle und betriebliche Flexibilität der Gruppe einschränken.
  - Sollte es der Gruppe nicht gelingen, ihr geistiges Eigentum und andere geschützte Informationen zu schützen, so kann sich dies in wesentlichem Maße nachteilig auf ihr Geschäft auswirken.
  - Die Gruppe könnte die Rechte am geistigen Eigentum Dritter unbeabsichtigt verletzen und dafür beträchtliche Schadensersatzleistungen zahlen müssen und/oder ihr könnte die Nutzung oder der Verkauf betroffener Produkte oder Technologien untersagt werden.
  - Es besteht das Risiko, dass die Gruppe ihre Rechte am geistigen Eigentum von ihren gegenwärtigen oder vorherigen Mitarbeitern und Handelspartnern wie Kunden oder Forschungseinrichtungen in der Vergangenheit nicht wirksam erworben hat und sie auch in Zukunft möglicherweise nicht wirksam erwirbt.
  - Die Wachstumsstrategie der Gruppe sieht die Expansion in neue Geschäftsbereiche und/oder zukünftige Akquisitionen und Veräußerungen vor, welche möglicherweise nicht erfolgreich verlaufen.
  - Der Gruppe gelingt es möglicherweise nicht, erwarteten Nutzen aus Joint Ventures zu erzielen, und sie ist möglicherweise nicht in der Lage, zeitnah oder ohne

---

Vertragsstrafe aus einem Joint Venture auszusteigen.

- Mit der internationalen Präsenz der Gruppe, ihrer komplexen Unternehmensstruktur, dem Wettbewerbsumfeld und mit ihren Großkunden besteht das Risiko illegaler Geschäftspraktiken, so dass sich die Gruppe zur Prävention von Unregelmäßigkeiten in ihrer Geschäftstätigkeit auf ein Compliance-System verlassen muss.
- Aufgrund ihres internationalen Geschäfts ist die Gruppe dem Risiko erheblicher Veränderungen der wirtschaftlichen, politischen und sozialen Bedingungen ausgesetzt, welche ihr Geschäft beeinträchtigen und wesentliche nachteilige Auswirkungen auf die Aussichten der Gruppe haben können.
- Konflikte, Militäreinsätze, terroristische Angriffe oder eine allgemeine weltweite Instabilität könnten das Geschäft der Gruppe in erheblichem Maße negativ beeinflussen.
- Die Gruppe kann gezwungen sein, außerplanmäßige Abschreibungen oder zusätzliche Wertberichtigungen insbesondere auf den Geschäftswert und andere immaterielle Vermögenswerte vorzunehmen, wodurch der Wert der Gruppe vermindert wird.
- Die Reputation ist von zentraler Bedeutung für die Gruppe; eine Rufschädigung kann das Geschäft und die Ertragslage der Gruppe beeinträchtigen.
- Das Geschäft der Gruppe unterliegt zahlreichen operativen Risiken, gegen die sie möglicherweise nicht ausreichend versichert ist.
- Die Gruppe ist in einem erheblichen Maße verschuldet und dies könnte das Geschäft der Gruppe wesentlich negativ beeinträchtigen.

#### **Rechtliche, regulatorische und steuerliche Risiken**

- Rechtliche und regulatorische Veränderungen in den Rechtsordnungen, in denen die Gruppe tätig ist und Handel treibt, können sich nachteilig auf die Gruppe auswirken.
- Die Kosten für die Erfüllung sich ändernder regulatorischer Anforderungen hinsichtlich des Umwelt- und Arbeitsschutzes können die Finanzergebnisse der Gruppe beeinträchtigen.
- Regulatorische Anforderungen zur Reduzierung der Emission von Treibhausgasen können sich nachteilig auf die Ertragslage der Gruppe auswirken.
- Die Gruppe erleidet möglicherweise Verluste aufgrund von Haftungs- oder Gerichtsverfahren, die in Zusammenhang mit kontaminierten Grundstücken stehen, die sie besitzt oder betreibt, oder auf Umwelt- oder Personenschäden zurückzuführen sind, die mit dem Kontakt mit Chemikalien oder der Freisetzung von Chemikalien oder anderen gefährlichen Substanzen in ihren Anlagen in Zusammenhang stehen.
- Im Zuge ihres Geschäfts könnte die Gruppe langandauernden Gerichtsverfahren oder anderen rechtlichen und regulatorischen Verfahren und Risiken ausgesetzt sein, wodurch erhebliche Verbindlichkeiten und Kosten für die Durchsetzung von Rechten entstehen könnten.
- Die Gruppe ist möglicherweise aufgrund von gegen sie oder ihre Kunden geltend gemachten Produkthaftpflichtansprüchen schadensersatzpflichtig oder könnte beschuldigt werden, schädliche Produkte verkauft zu haben.
- Das Geschäft der Gruppe könnte Verluste durch Handelssanktionen und Embargos erleiden.
- Die Steuerbelastung für die Gruppe könnte steigen,

---

insbesondere infolge von Steuerprüfungen, Anpassungen durch die zuständigen Behörden und eventuellen steuerrechtlichen Änderungen.

- Es besteht keine Sicherheit, dass es der Gruppe möglich sein wird, alle notwendigen Lizenzen, Zertifikate, Genehmigungen und Freigaben für ihre Projekte zu erneuern oder zu behalten.

**Risiken im Zusammenhang mit der Abspaltung von der Bayer-Gruppe**

- Die Gruppe hat keine Historie als eigenständig operierendes Unternehmen.
- Die Struktur und die geschäftlichen Aktivitäten der Gruppe waren zuletzt Gegenstand erheblicher organisatorischer Änderungen im Rahmen der Trennung.
- Die Trennung von der Bayer-Gruppe könnte zum Verlust von Geschäftsmöglichkeiten, zu einer geringeren Kaufkraft oder zu einen Verlust von Synergieeffekten für die Gruppe führen.
- Die Gruppe war in der Vergangenheit nicht als eigenständiges börsennotiertes Unternehmen tätig und könnte nicht in der Lage sein, wirtschaftlich effektiv zu agieren und ihre Geschäftsstrategie vollständig umzusetzen.
- Der Gruppe gelingt es möglicherweise nicht, den möglichen Nutzen aus der Trennung ihres Geschäfts von der Bayer Gruppe zu ziehen.
- Die Gruppe ist möglicherweise nicht in der Lage, die Dienstleistungen, die die Bayer-Gruppe in der Übergangsphase für einen begrenzten Zeitraum für die Gruppe erbringen soll, später ohne operative Probleme oder zusätzliche Kosten zu erbringen oder zu ersetzen.
- Die Gruppe könnte verpflichtet sein, die Bayer AG von möglichen Steuerforderungen freizustellen.

<b>Punkt</b>	<b>Abschnitt D – Risiken</b>
<b>D.3</b>	<p>Zentrale Angaben zu zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind.</p> <p><b>Die Schuldverschreibungen könnten nicht die geeignete Anlage sein</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Jeder potentielle Anleger der Schuldverschreibungen hat sicherzustellen, dass die Anlage für die eigenen Umstände geeignet ist.</li></ul> <p><b>Schlüsselrisiken im Zusammenhang mit der Struktur einer spezifischen Emission von Schuldverschreibungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Anleihegläubiger sind dem Risiko ausgesetzt, dass ihre Anlage aufgrund einer frühzeitigen Rückzahlung eine niedrigere als erwartete Rendite haben könnte.</li><li>• Der Marktwert von Schuldverschreibungen, die verglichen mit ihrem Nominalwert mit einem erheblichen Abschlag oder Aufschlag emittiert wurden, neigen dazu, in Bezug auf allgemeine Änderungen des Zinssatzes stärker zu schwanken als Preise für konventionelle verzinsliche Wertpapiere.</li><li>• Es bestehen keine Beschränkungen für die Begründung neuer Schulden durch die Emittentin. Sollte die Finanzlage der Emittentin sich verschlechtern, könnte dies direkte und erhebliche negative Auswirkungen für die jeweiligen Anleihegläubiger haben. Anleihegläubiger könnten bei Insolvenz der Emittentin ihre Anlage ganz verlieren.</li><li>• Ein Anleihegläubiger ist dem Risiko ausgesetzt durch einen bindenden Beschluss der Anleihegläubiger überstimmt zu werden, da die Anleihebedingungen der Schuldverschreibungen durch die Emittentin mit Billigung eines Mehrheitsbeschlusses der Anleihegläubiger</li></ul>

abgeändert werden können. Eine solche Abstimmung kann ohne Versammlung der Anleihegläubiger durchgeführt werden.

Ein Anleihegläubiger könnte teilweise oder vollständig sein individuelles Rechts verlieren aus den Anleihebedingungen gegen die Emittentin vorzugehen, sollten die Anleihegläubiger einen Gemeinsamen Vertreter ernennen.

#### **Marktrisiken**

- Der Markt für Schuldtitel kann volatil sein und von einer Reihe von Ereignissen negativ beeinflusst werden.
- Es könnte kein liquider Markt für die Schuldverschreibungen entstehen.
- Ein Anleihegläubiger von in Fremdwährungen begebenen Anleihen ist dem Risiko ausgesetzt, dass Währungsänderungen die Rendite dieser Schuldverschreibungen beeinflussen können.
- Ein Anleihegläubiger einer festverzinslichen Schuldverschreibung ist dem Risiko ausgesetzt, dass der Preis der Schuldverschreibung infolge von Veränderungen der Marktrendite fällt.
- Unabhängige Rating-Agenturen werden die Schuldverschreibung möglicherweise mit einem Rating versehen. Sollten die Rating Agenturen die Kriterien für die Beurteilung dieser Wertpapiere in der Zukunft verändern und sich daraus eine Ratingverschlechterung der Schuldverschreibungen ergeben, könnte sich dies negativ auf den Marktwert der Schuldverschreibungen auswirken.
- Sollte sich die Kreditwürdigkeit der Emittentin oder der Gruppe verschlechtern oder sollten die Marktteilnehmer zur Einschätzung gelangen, dass sich die Kreditwürdigkeit von Unternehmen im allgemeinen oder von Schuldnern im selben Marktsegment wie die Emittentin bzw. die Gruppe im speziellen erheblich verschlechtert hat, könnte dies den Marktwert der Schuldverschreibungen senken.
- Die Investmentaktivitäten von bestimmten Investoren unterliegen gesetzlichen oder sonstigen regulatorischen Bestimmungen oder unterliegen der Aufsicht oder der Regulierung durch bestimmte Kontrollinstanzen. Aus diesem Grunde sollte jeder potentielle Investor seine Rechtsberater konsultieren.

#### **Besondere Risiken im Zusammenhang mit einem möglichen Investment**

- Transaktionskosten könnten zu einer Reduzierung der tatsächlichen Rendite der Schuldverschreibungen im Vergleich zur angegebenen Rendite führen.
- Sollte ein Darlehen zur Finanzierung des Kaufs der Schuldverschreibungen aufgenommen werden und die Emittentin im Folgenden im Bezug auf Zahlungen aus den Schuldverschreibungen in Verzug geraten oder sich der Marktwert der Schuldverschreibungen erheblich verringern, müsste ein Anleihegläubiger nicht nur den potentiellen Verlust seines Investments hinnehmen, sondern auch das Darlehen einschließlich Zinsen zurückzahlen.
- Die effektive Rendite der Schuldverschreibungen könnte durch den Einfluss von auf das Investment in die Schuldverschreibung erhobenen Steuern verringert werden.
- Gemäß den Bestimmungen in Bezug auf ausländische Konten im "Hiring Incentives to Restore Employment Act von 2010 – FATCA" könnte die Emittentin oder die

Zahlstelle verpflichtet sein, U.S. Steuern in Höhe von 30% auf alle oder einen Teil der nach dem 31. Dezember 2016 geleisteten Zahlungen einzubehalten, in Bezug auf (i) Schuldverschreibungen, die nach (a) dem 1. Juli 2014 oder (b) dem Datum sechs Monate nachdem die anwendbaren Vorschriften zur finalen Regelung für "ausländische passthru Zahlungen" im U.S. Bundesanzeiger aufgenommen wurden, begeben oder materiell verändert wurden oder (ii) Schuldverschreibungen, unabhängig von ihrem Ausgabedatum, die für Gesichtspunkte der U.S. Bundessteuern als Eigenkapital behandelt werden.

<b>Punkt</b>	<b>Abschnitt E – Angebot</b>	
<b>E.2b</b>	Gründe für das Angebot und Zweckbestimmung der Erlöse, sofern diese nicht in der Gewinnerzielung und/oder der Absicherung bestimmter Risiken liegen	Allgemeine Unternehmenszwecke.
<b>E.3</b>	Beschreibung der Angebotskonditionen	Nicht anwendbar.
<b>E.4</b>	Alle für die Emission/das Angebot wesentlichen, auch kollidierenden Interessen	Keine.
<b>E.7</b>	Geschätzte Kosten, die den Anlegern von der Emittentin oder dem Anbieter in Rechnung gestellt werden	Keine.